Axis Body Worn Solution

Axis Body Worn Solution
AXIS W800 System Controller
AXIS TW1200 Mini Bullet Sensor

Benutzerhandbuch

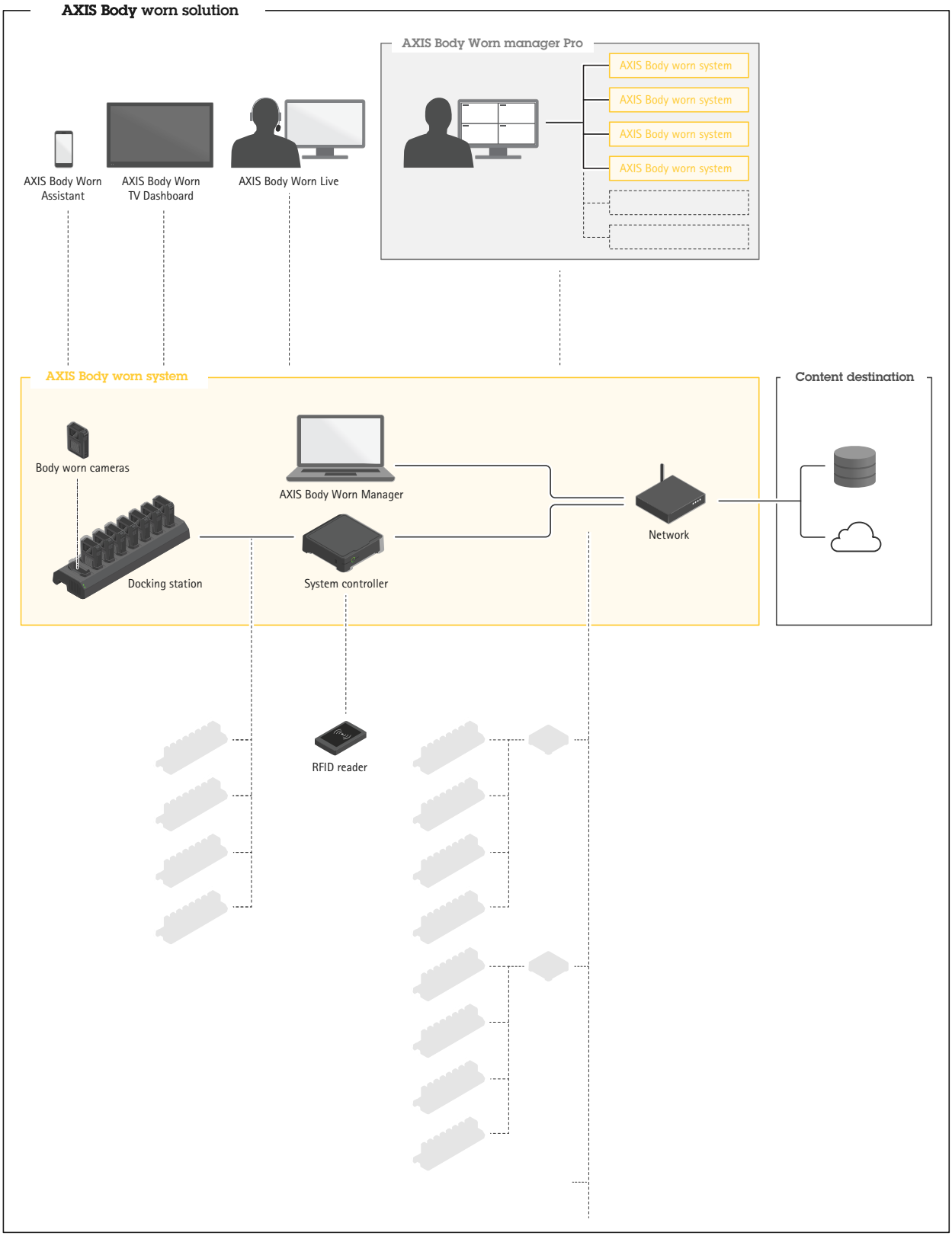
Inhalt

Dies ist die Axis Body Worn-Lösung 5
Was ist an der aktuellen Version neu? 6
Funktionsweise 7
System installieren 7
Erstmaliger Zugriff auf AXIS Body Worn Manager 7
Sichere Kennwörter 9
Evaluierungsmodus 9
Inhaltsziele 10
Einem Benutzer Aufzeichnungen in AXIS Case Insight zuweisen 11
Kameras hinzufügen 11
Benutzer hinzufügen 11
Einen Benutzer erstellen 11
Benutzer importieren 12
Den Kameras Benutzer zuweisen 12
Feste Kamerazuweisung 13
Selbstzuweisung von Kameras 13
Kameraprofile 14
Kameraprofil bearbeiten 14
Kameraprofileinstellungen 14
Konfigurieren Sie Ihr System 23
AXIS Body Worn Manager öffnen 23
System erweitern 23
Systemcontroller hinzufügen 23
Systemsicherung konfigurieren 24
Live-Video an AXIS Body Worn Live streamen 24
Automatische Aktivierung der Aufzeichnung 25
Sturzerkennung 25
Holstererkennung 25
Drahtlose Übertragung 26
Privatzone einrichten 27
Standort in Aufzeichnung oder Videostream einbinden 28
Zugriff auf Aufzeichnungen einschränken 29
Schonen Sie die Batterie durch den Standby-Modus 29
Overlay des Axis-Logos ein- oder ausblenden 29
Den Kameras Gruppen zuweisen 29
Cloud-Erweiterungen 29
Ihr System sichern 31
Signiertes Video 31
Überprüfung der Authentizität Ihrer Aufzeichnung 31
Zertifikate 31
Anforderung für Zertifikatsignierung erstellen 31
Zertifikat installieren 32
Einrichten von 802.1x 32
Nur HTTPS zulassen 32
Benutzer verwalten 33
Benutzer entfernen 33
Benutzer exportieren 33
Entladen der Aufzeichnungen eines bestimmten Benutzers priorisieren 33
Überwachen Sie Ihr System 34
Dashboard 34
Bericht zur Kameranutzung herunterladen 41
Kameraberichte herunterladen 41
Überwachung des Speicherplatzes auf dem Systemcontroller 42

Überprüfen Sie, wie lange eine Kamera nicht angedockt war....42
Erhalten Sie einen Überblick über Kameras mit abgelaufenen Zertifikaten....42
Kameras finden, die zu einem anderen System gehören....42
Benachrichtigungen per E-Mail einrichten....42
Wartung Ihres Systems....44
Kennwort ändern....44
Konto hinzufügen....44
Systembericht herunterladen....44
Eine Kamera auf ein anderes Body Worn-System übertragen....44
Verbindungsdatei ändern....45
Hardware aus dem System entfernen....45
Kamera entfernen....45
Erweiterungssystem-Controller entfernen....46
Systemhardware austauschen....46
Kamera ersetzen....46
Erweiterungssystem-Controller austauschen....47
System-Controller austauschen....47
System oder Hardware zurücksetzen....47
Kamera zurücksetzen....47
Erweiterungssystem-Controller zurücksetzen....47
System zurücksetzen....47
Entfernen eines gekoppelten Geräts....48
System wiederherstellen....48
Ein System mit mehr als einem Systemcontroller wiederherstellen....48
Ein System mit einem einzigen Systemcontroller wiederherstellen....49
Geräte erneut im System zulassen....50
Wiederherstellen von Aufzeichnungen einer defekten Kamera....50
Aufzeichnungen vom Systemcontroller abrufen....51
Übertragung von Aufzeichnungen in einen Speicher für abgelehnte Inhalte....52
Herunterladen von Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät....52
Datum und Uhrzeit einstellen....52
Gerätesoftware....53
AXIS OS-Tracks....53
Pfade für die Aktualisierung der Gerätesoftware....53
Gerätesoftware aktualisieren....53
Downgrade der Gerätesoftware....54
Bericht zur Gerätesoftware-Version....54
System Controller....55
Produktübersicht....55
Tägliche Nutzung....56
Axis Body Worn Kameras....58
Informationen zu einer Kamera finden....58
Lesezeichen....58
AXIS Body Worn Assistant....59
My Camera....59
Einen Kamerabenutzer mit einem Gerät koppeln....60
Vorhandene Kopplung entfernen....60
Verbinden Sie Ihr Gerät mit einer Bodycam....61
Tägliche Nutzung....61
AXIS Body Worn Live....62
Erste Schritte mit AXIS Body Worn Live....62
Tägliche Nutzung....62
AXIS Body Worn TV Dashboard....64
Fehlerbehebung....65
Technische Fragen, Hinweise und Lösungen....65
Allgemeine Schritte bei der Fehlersuche....71

Benötigen Sie Hilfe? 72
Support 72
Teilen von Daten mit Axis 72

Dies ist die Axis Body Worn-Lösung



Die Axis Body Worn-Lösung – ist eine oder mehrere Body Worn-Systeme von Axis, die mit einem Inhaltsziel verbunden sind. Das Body Worn-System funktioniert nur, wenn es mit einem Inhaltsziel verbunden ist.

Das Axis Body Worn-System – besteht aus Axis Body Worn-Kameras, Axis Dockingstationen, Axis Systemcontrollern und aus einem AXIS Body Worn Manager.

AXIS Body Worn Manager – ist die Webanwendung, mit der Sie Ihr Body Worn-System konfigurieren und verwalten können.

AXIS Body Worn Manager Pro – ist die Anwendung, mit der Sie mehrere Body Worn-Systeme zentral verwalten können. Weitere Informationen finden Sie unter *AXIS Body Worn Manager Pro Produktseite*.

AXIS Body Worn Assistant – ist eine Anwendung für mobile Geräte, die direkt mit der Body Worn-Kamera verbunden wird und die unter anderem die Anzeige aufgezeichneter Videos ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie unter *AXIS Body Worn Assistant, on page 59*.

AXIS Body Worn Live – ist eine Lösung, mit der Kamerabenutzer Live-Videos über Wi-Fi® oder Mobilgeräte streamen können. Weitere Informationen finden Sie unter *AXIS Body Worn Live Produktseite*. Um die von Axis gehostete Version aufzurufen, klicken Sie *hier*.

Ein optionaler RFID-Leser – kann mit dem Systemcontroller verbunden werden. Damit kann der Kamerabenutzer mithilfe des Selbstzuweisungs-Tags sich selbst jede verfügbare Body Worn-Kamera zuweisen.

Bei Ablage einer Kamera in der Dockingstation wird der Akku der Kamera durch diese aufgeladen und die Kamera mit dem System verbunden. Der System-Controller überträgt dann nahtlos alle Daten von der Kamera an das gewünschte Ziel. Der System-Controller sorgt zudem dafür, dass die Kameras mit der neuesten Gerätesoftware und den neuesten Einstellungen aktualisiert werden und überwacht die Integrität der Axis Body Worn-Lösung.

Das System wird von verschiedenen Typen von Inhaltszielen unterstützt, z. B. Evidence Management Systems (EMS) zur Beweissicherung, Video Management Systems (VMS) und Medienservern. Die Body Worn Integration API kann zur VMS- und EMS-Integration mit Drittanbietern verwendet werden. Die Dokumentation zur Body Worn Integration API finden Sie auf *developer.axis.com* unter **Body Worn**.

Was ist an der aktuellen Version neu?

Informationen über die Neuerungen in den einzelnen Versionen finden Sie unter *Axis Body-Worn-Lösung – Neuigkeiten*.

Funktionsweise

Um Ihr am Körper getragenes System einzurichten, müssen Sie die folgenden Schritte durchführen:

1. *System installieren, on page 7*
2. *Erstmaliger Zugriff auf AXIS Body Worn Manager, on page 7*
3. Verbinden Sie sich mit einer Dateiablage. Siehe *Inhaltsziele, on page 10*.
4. *Kameras hinzufügen, on page 11*
5. *Benutzer hinzufügen, on page 11*
6. *Den Kameras Benutzer zuweisen, on page 12*.
7. *Kameraprofil bearbeiten, on page 14*



Erste Schritte mit der Axis Body Worn-Lösung

System installieren

Hinweis

Für die Installation eines Body Worn-Systems werden die folgenden Hardwarekomponenten benötigt:

- System Controller
- Docking Station
- Body Worn-Kamera
- Computer
- Netzwerkkabel
- Optionaler RFID-Leser zur Selbstzuweisung der Kamera.

1. Verbinden Sie den System-Controller mit dem Netzwerk.
2. Schließen Sie die Dockingstation an die Ports für **Docking stations (Dockingstation(en))** am System-Controllers an. Dockingstation installieren:
   - horizontal
   - in einem Raum mit guter Belüftung und Luftzirkulation
   - nicht im direkten Sonnenlicht
3. Optional können Sie den RFID-Leser mit dem USB-Anschluss des System-Controllers verbinden.
4. Verbinden Sie einen Computer mit dem Netzwerk, mit dem der System-Controller verbunden ist.
5. Schalten Sie die Geräte ein.
6. Docken Sie die Kameras an.
7. Gehen Sie zu *Erstmaliger Zugriff auf AXIS Body Worn Manager, on page 7*.

Erstmaliger Zugriff auf AXIS Body Worn Manager

Hinweis

- Stellen Sie vor dem Beginn sicher, dass Sie über Folgendes verfügen:

- Aktuelle Version der Gerätesoftware verfügbar. Diese steht unter *axis.com* zum Download zur Verfügung. Für den Zugriff auf die Gerätesoftware benötigen Sie ein My Axis Konto.
- Inhaltsziel-Verbindungsdatei. Siehe *Inhaltsziele*.

1. Machen Sie den System-Controller in Ihrem Netzwerk ausfindig:
   1.1. Rufen Sie *axis.com/support/software* auf und laden Sie die AXIS IP Utility herunter.
   1.2. Starten Sie die AXIS IP Utility.
   1.3. Suchen Sie den System-Controller in der Liste mithilfe der Seriennummer. Sie finden die Seriennummer auf der Unterseite des Systemcontrollers oder auf dem Etikett auf dem Systemcontroller-Karton.
   1.4. Rufen Sie Ihren System-Controller über die Liste der Suchergebnisse auf. Im Browser wird der AXIS Body Worn Manager geöffnet.
2. Folgen Sie dem Einrichtungsassistenten:
   2.1. Wenn Sie ein ganz neues System einrichten möchten, wählen Sie **Create a new system (Neues System erstellen)**.
   Wenn Sie Ihrem bestehenden System weitere System-Controller hinzufügen möchten, wählen Sie **Extend an existing system (Vorhandenes System erweitern)** aus und folgen Sie dann den Anweisungen unter *System erweitern, on page 23*.
   2.2. Wählen Sie den Modus **Standard** aus, wenn Sie ein normales System einrichten möchten. Wählen Sie den Modus **Evaluation (Evaluierung)**, wenn Sie eine Lösung testen möchten. Weitere Informationen zum Evaluierungsmodus finden Sie unter *Evaluierungsmodus, on page 9*.
   2.3. Erstellen Sie ein Administratorenkonto. Der Administratorbenutzername lautet `root`.
   2.4. Installieren Sie die neueste Version der Gerätesoftware. Sie können die Gerätesoftware unter *axis.com* herunterladen. Wir unterstützen verschiedene AXIS OS-Tracks für Body Worn-Systeme. Auf diese Weise können Sie den für Ihr System geeignetsten Track auswählen und wählen, ob Sie alle neuesten Funktionen des **Active track (aktiven Tracks)** nutzen möchten oder ob Sie die Stabilität des **Long-Term Support (LTS)-Tracks** vorziehen. Weitere Informationen finden Sie unter *Gerätesoftware, on page 53*.
   2.5. Geben Sie Ihrem Body Worn-System einen Namen. Dadurch wird die Identifizierung in Ihrer Dateiablage und in verschiedenen Clouddiensten sowie beim Erhalt von E-Mail-Benachrichtigungen zu kritischen Systemereignissen einfacher. Sie können den Systemnamen unter **Settings (Einstellungen)** ändern.
   2.6. Netzwerkeinstellungen konfigurieren.
   2.7. Verbinden Sie das System mithilfe einer Verbindungsdatei mit einer Dateiablage. Im Inhaltsziel werden die Aufzeichnungen und Metadaten gespeichert und verwaltet. Das Body Worn-System ist nach der Verbindung mit einem Inhaltsziel fest mit diesem verknüpft. Um das Inhaltsziel zu ändern, müssen Sie zunächst das Body Worn-System zurücksetzen. Weitere Informationen finden Sie unter *Inhaltsziele, on page 10*.
   2.8. Die **Passphrase des Superadministrators** sorgt für zusätzliche Sicherheit des Body Worn-Systems. Bei systemkritischen Aktionen, z. B. die Wiederherstellung des Systems, erfolgt eine Überprüfung mithilfe der Passphrase des Superadministrators. Dies ist auch erforderlich, um die Verbindung zwischen dem Body Worn-System und Kameras im abgesicherten Modus wieder herzustellen. Sie können die Passphrase nicht ändern.
   2.9. Der **Systemwiederherstellungsschlüssel** stellt eine wichtige Sicherheitsfunktion dar. Für bestimmte Vorgänge ist ein Systemwiederherstellungsschlüssel für das Body Worn-System erforderlich. Zu diesen Vorgängen gehört beispielsweise das erneute Herstellen der Verbindung zwischen dem Body Worn-System und den vorhandenen Kameras, nachdem ein ausgefallener Systemcontroller ersetzt wurde. Laden Sie den **Systemwiederherstellungsschlüssel** auf Ihren Rechner herunter und speichern Sie ihn an einem sicheren Ort.
   2.10. Wählen Sie das Land aus, in dem das am Körper getragene System eingesetzt werden soll. Wenn Sie beabsichtigen, das System in mehreren Ländern einzusetzen, wählen Sie **Global**. Aus regulatorischen Gründen kann es zu einer Beeinträchtigung der WLAN-Leistung kommen, wenn Sie **Global** auswählen.

2.11. Die örtliche Netzfrequenz auswählen. Die richtige Netzfrequenz ermöglicht Bilder mit weniger Flimmern. Auf dem amerikanischen Kontinent wird in der Regel 60 Hz verwendet, im Rest der Welt meist 50 Hz. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Netzfrequenz in Ihrer Region gilt, fragen Sie bei den örtlichen Behörden nach.

2.12. Sie können Benutzern auf zwei Arten Kameras zuweisen. Bei Auswahl der Option **Fest** für die Kamerazuweisung wird jeder Benutzer manuell einer bestimmten Kamera zugewiesen. Bei Auswahl der Option **Selbstzuweisung** tippt der Kamerabenutzer auf ein Selbstzuweisungs-Tag auf einem mit dem System verbundenen RFID-Leser, um sich eine verfügbare Kamera nehmen zu können. Um zwischen **Fest** und **Selbstzuweisung** zu wechseln, muss das System zurückgesetzt werden. Weitere Informationen finden Sie unter *Den Kameras Benutzer zuweisen, on page 12*.

3. Stellen Sie Datum und Uhrzeit richtig ein. Die richtige Zeiteinstellung ist aus mehreren Gründen von entscheidender Bedeutung, siehe *Datum und Uhrzeit einstellen, on page 52*.

Sichere Kennwörter

Wichtig

Verwenden Sie HTTPS (das standardmäßig aktiviert ist), um Ihr Kennwort oder andere sensible Einstellungen über das Netzwerk festzulegen. HTTPS ermöglicht sichere und verschlüsselte Netzwerkverbindungen und schützt so sensible Daten wie beispielsweise Kennwörter.

Das Gerätekennwort ist der Hauptschutz für Ihre Daten und Dienste. Produkte von Axis geben keine Kennwortrichtlinien vor, da die Produkte unter den verschiedensten Bedingungen eingesetzt werden.

Doch zum Schutz Ihrer Daten empfehlen wir dringend:

- Ein Kennwort zu verwenden, das aus mindestens acht Zeichen besteht, und das bevorzugt von einem Kennwortgenerator erzeugt wurde.
- Das Kennwort geheimzuhalten.
- Ändern Sie das Kennwort regelmäßig und mindestens einmal jährlich.

Evaluierungsmodus

Wichtig

- Sie können ein System, das sich im Evaluierungsmodus befindet, nicht in den Standardmodus umschalten.
- Ein Body Worn-System im Evaluierungsmodus kann nicht mit AXIS Body Worn Manager Pro verbunden werden.

Wenn Sie die Body Worn-Lösung testen möchten, können Sie das System wahlweise im Evaluierungsmodus einrichten. Genau wie im Standardmodus wird die gesamte Kommunikation zwischen Kameras, System-Controllern und Inhaltsziel verschlüsselt. Im Evaluierungsmodus haben Sie folgende Optionen:

- Sie können das System ganz einfach zurücksetzen, auch wenn sich noch Kameras oder Erweiterungs-System-Controller im System befinden oder Aufzeichnungen vorhanden sind, die noch nicht an das Inhaltsziel übertragen wurden.
  Wenn sich nicht angedockte Kameras im System befinden, erhalten Sie beim Versuch das System zurückzusetzen eine Warnung. Nicht angedockte Kameras werden bei einem System-Reset nicht zurückgesetzt, sondern müssen einzeln zurückgesetzt werden.
- Sie können eine Kamera jederzeit zurücksetzen, unabhängig davon, ob sie angedockt ist oder nicht. Aufzeichnungen, die nicht übertragen wurden, werden gelöscht. Wenn Sie eine zurückgesetzte Kamera wieder zum System hinzufügen möchten, müssen Sie diese zunächst entfernen. Siehe *Das Entfernen einer Kamera erzwingen, on page 45*.
- Es gibt ein Demo-Konto für AXIS Body Worn Manager mit einem vorkonfigurierten Benutzernamen (`demo`) und Kennwort (`demo`). Das Demo-Konto kann nicht gelöscht werden. Mit dem Demo-Konto können Sie sich auch dann beim System anmelden, wenn Sie das Kennwort für das Administratorkonto verloren haben. Sie können das System sichern und wiederherstellen, Hardware entfernen und Aufzeichnungen wiederherstellen, die nicht an das Inhaltsziel übertragen werden konnten.

Zum Zurücksetzen einer AXIS W100 oder AXIS W101 Body Worn Camera:

1. Drücken Sie die Funktions- und die Aufzeichnungstaste gleichzeitig zweimal, um zu sicherzustellen, dass sich die Kamera im Evaluierungsmodus befindet.
   Befindet sich die Kamera im Evaluierungsmodus, blinken alle LEDs gelb.
2. Drücken Sie innerhalb von 7 Sekunden zweimal auf die Aufzeichnungstaste, um die Kamera zurückzusetzen.

Zum Zurücksetzen einer AXIS W102, AXIS W120, AXIS W110 oder AXIS W111 Body Worn Camera:

1. Drücken Sie die Einschalttaste zweimal, um sicherzustellen, dass sich die Kamera im Evaluierungsmodus befindet.
   Wenn sich die Kamera im Evaluierungsmodus befindet, wird auf dem Bildschirm einer AXIS W102 und AXIS W120 der Text `Evaluation mode` angezeigt. Bei den Modellen AXIS W110 und AXIS W111 blinken alle LEDs gelb.
2. Drücken Sie innerhalb von 7 Sekunden erneut zweimal auf die Einschalttaste, um die Kamera zurückzusetzen.

Inhaltsziele

Im Inhaltsziel werden Aufzeichnungen und Metadaten gespeichert und verwaltet. Ein Inhaltsziel ist z. B. ein EMS (Evidence Management System), ein VMS (Video Management System) oder ein Medienserver. Die Axis Body Worn-Lösung unterstützt eine Vielzahl unterschiedlicher Inhaltsziele.

Alle Inhaltsziele erfordern eine Verbindungsdatei zur Integration in das Axis Body Worn-System. Die Verbindungsdatei wird in Ihrem Inhaltsziel generiert. Weitere Informationen zum Erstellen der Verbindungsdatei finden Sie in der Benutzerhilfe Ihres Inhaltsziels.

Für die Verbindung mit dem Inhaltsziel ist außerdem erforderlich, dass die Netzwerkkommunikation ordnungsgemäß funktioniert. Dies beinhaltet möglicherweise eine entsprechende Proxy-, Firewall- und Antivirus-Konfiguration.

Wichtig

Die Uhrzeit und die Zeitzone Ihres Body Worn-Systems muss immer mit der Uhrzeit und der Zeitzone des Inhaltsziels übereinstimmen. Siehe *Datum und Uhrzeit einstellen, on page 52*.

Verbindung zu AXIS Camera Station Pro herstellen

Im *AXIS Camera Station Pro Integrator Guide* finden Sie Hilfe zur Einbindung eines Axis Body Worn-Systems in AXIS Camera Station Pro.

Verbindung zur AXIS Camera Station 5 herstellen

Im *AXIS Camera Station 5 Integrator Guide* finden Sie Hilfe zur Einbindung eines Axis Body Worn-Systems in AXIS Camera Station 5.

Verbindung mit AXIS Case Insight herstellen

Im *AXIS Case Insight System Integrator Guide* finden Sie Hilfe zur Einbindung eines Axis Body Worn-Systems in AXIS Case Insight.

Einbindung in Anwendungen anderer Hersteller

Wechseln Sie zu *Body worn integration Genetec* für Hilfe zur Integration in Genetec Security Center und zu *AXIS Optimizer Body Worn Extension* für Hilfe zur Integration in Milestone XProtect®.

Hinweis

- Das Body Worn-System überträgt Änderungen an das Inhaltsziel, z. B. beim Hinzufügen, Entfernen oder Ändern eines Benutzers oder beim Ändern eines Kameranamens. Diese Art der Kommunikation ist

einseitig ausgerichtet, d. h., das Inhaltsziel überträgt entsprechende Änderungen nicht an das Body Worn-System.

- Sie müssen eine Verbindung mit einem Inhaltsziel herstellen, bevor Sie das Body Worn-System verwenden können.
- Wir empfehlen, die Verbindungsdatei auf Ihrem Rechner nach Herstellung der Verbindung mit dem Inhaltsziel zu löschen.
- Das Body Worn-System ist nach der Verbindung mit einem Inhaltsziel fest mit diesem verknüpft. Um das Inhaltsziel zu ändern, müssen Sie zunächst das Body Worn-System zurücksetzen.
- Das Inhaltsziel darf niemals entfernt oder zurückgesetzt werden, bevor das Body Worn-System zurücksetzt wurde. Setzen Sie immer zuerst das Body Worn-System zurück. Wenn Sie das Inhaltsziel zuerst entfernen oder zurücksetzen, werden die Aufzeichnungen wahrscheinlich nicht von Kameras oder Systemcontrollern entfernt und das Body Worn-System kann nicht zurückgesetzt werden. Dies ist eine Sicherheitsfunktion, die sicherstellen soll, dass alle Beweismittel in das Inhaltsziel hochgeladen werden.

Einem Benutzer Aufzeichnungen in AXIS Case Insight zuweisen

Eine an AXIS Case Insight übertragene Aufzeichnung ist einem Benutzer zugeordnet. Der Benutzer von AXIS Case Insight entspricht der Person, die die Kamera trägt, also dem Kamerabenutzer. Durch diese Zuordnung wird das Suchen und Erfassen von Aufzeichnungen einer bestimmten Person einfacher, z. B. beim Erstellen eines Falles.

Informationen dazu, wie Sie einem Benutzer in AXIS Case Insight Aufzeichnungen zuordnen, finden Sie unter *Einen Benutzer erstellen, on page 11*.

Kameras hinzufügen

1. Docken Sie die Kameras an, die Sie dem System hinzufügen möchten. Kamera-LEDs blinken gelb.
2. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .
3. Klicken Sie in der Kameraliste auf **New (Neu)**.
4. Wählen Sie in der Liste **Kameras hinzufügen** die Kameras aus, die Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie auf **Hinzufügen**.
   Der Kamerastatus wechselt von **Adding (Hinzufügen)** zu **Docked (Gekoppelt)** oder **Charging (Laden)**, wenn eine Kamera hinzugefügt wurde. Es kann einige Minuten dauern.

Benutzer hinzufügen

Ein im System angelegter Kamerabenutzer verknüpft die Aufzeichnung mit der Person, die die Body Worn-Kamera trägt. Um Kamerabenutzer hinzuzufügen, können Sie sie entweder direkt im System erstellen oder sie aus einer Datei importieren.

- *Einen Benutzer erstellen, on page 11*
- *Benutzer importieren, on page 12*

Einen Benutzer erstellen

1. Rufen Sie **Users** (Benutzer) auf.
2. Klicken Sie auf , um einen neuen Benutzer hinzuzufügen.
3. Geben Sie die Daten des Benutzers ein:
   3.1. Name des Benutzers (kann im Overlay angezeigt werden).
   3.2. Eindeutige ID des Benutzers innerhalb der Organisation (kann im Overlay angezeigt werden).
   3.3. Geben Sie optional den Benutzernamen bei AXIS Case Insight ein.

Hinweis

- Diese Option wird nur bei Verwendung von AXIS Case Insight angezeigt.
- Bei Eingabe der E-Mail-Adresse eines Benutzers als Benutzernamen wird in AXIS Case Insight ein entsprechender Gastbenutzer eingerichtet. Dieser Gastbenutzer hat keinen Zugriff auf aufgezeichnete Beweismittel im System. Zugriffsrechte für den Benutzer werden in AXIS Case Insight verwaltet.
- Sie können den Benutzernamen für einen vorhandenen Benutzer nicht ändern. Dafür müssen Sie zunächst den Benutzer entfernen und dann erneut hinzufügen.

3.4. Wählen Sie ein **Kameraprofil**

4. Klicken Sie auf **Add user (Benutzer hinzufügen)**.

Benutzer importieren

Mit dem Body Worn-System können Sie die Daten Ihrer Kamerabenutzer aus einer CSV-Datei im UTF-8-Format (kommagetrennt) importieren. Dies ist die effektivste Methode, um neue Benutzer hinzuzufügen sowie Benutzernamen und Kameraprofile für bereits vorhandene Kamerabenutzer mit einer Benutzer-ID zu aktualisieren.

	A	B	C	D	E	F
1	#ID (required)(max 30 characters)	Name (required)(max 60 characters	Policy	Email	RFID number	
2	123	Officer_James	Default		1D1AC750	
3	567	Officer Paul	Default		FDA3C650	
4	987	Officer Smith	Default		3DFDC650	
5						
6						

Beispiel einer CSV-Datei

Sie können auch RFIDs für jeden Benutzer hinzufügen. Dies bedeutet, dass, wenn Sie eine Kamerazuweisung selbst zuweisen, allen Benutzern gleichzeitig RFID-Tags zugeordnet werden können, anstatt jedes selbst zugewiesene Tag einzeln zu koppeln.

Wenn Sie bereits Benutzer im System haben, das Sie vor dem Import aktualisieren möchten, siehe *Benutzer exportieren, on page 33*.

Kamerabenutzer importieren:

1. Rufen Sie **Users** (Benutzer) auf.
2. Öffnen Sie das Kontextmenü ⋮ und klicken Sie auf **Import users** (Benutzer importieren).
3. Laden Sie die **CSV-Vorlage** im richtigen Format für Benutzer, Benutzer-IDs und RFIDs herunter.
4. Geben Sie die Benutzer und Benutzer-IDs in die CSV-Datei ein.
5. Klicken Sie auf **CSV-Datei auswählen** und wählen Sie die von Ihnen erstellte Datei.
6. Lösen Sie alle im Statusfenster angezeigten Konflikte und klicken Sie dann auf **Importieren**.

Den Kameras Benutzer zuweisen

Hinweis

- Eine Kamera funktioniert nur, wenn ihr ein Benutzer zugewiesen ist. Die Kamera-LEDs blinken rot, wenn Sie die Kamera abkoppeln, wodurch angezeigt wird, dass der Kamera vor der Verwendung ein Benutzer zugewiesen werden muss.
- Benutzer können nur solchen Kameras zugewiesen werden, die alle Funktionen im Kameraprofil des Benutzers unterstützen.

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Kameras Benutzer zuzuweisen:

- *Feste Kamerazuweisung, on page 13*
- *Selbstzuweisung von Kameras, on page 13*

Feste Kamerazuweisung

Der Administrator des Body Worn-Systems oder der lokale Administrator weist den Kamerabenutzer einer bestimmten Kamera zu. Der Kamerabenutzer verwendet immer dieselbe Body Worn-Kamera. Siehe *Einer spezifischen Kamera einen Benutzer zuweisen*

Einer spezifischen Kamera einen Benutzer zuweisen

Hinweis

Die Zuweisung einer unbeweglichen Kamera wird im Systemeinrichtungsassistenten ausgewählt. Für den Wechsel zu einer Selbstzuweisung von Kameras muss das System zurückgesetzt werden.

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .
2. Öffnen Sie die Kamera, der Sie einen Benutzer zuweisen möchten.
3. Wählen Sie in der Liste **Assigned user (Zugewiesener Benutzer)** einen Benutzer aus.

Selbstzuweisung von Kameras

Der Kamerabenutzer tippt auf ein Selbstzuweisungs-Tag auf einem mit dem System verbundenen RFID-Leser. Das System weist den Benutzer daraufhin einer verfügbaren Kamera zu. Die LEDs der selbst zugewiesenen Kamera blinken grün, wodurch angezeigt wird, dass der Benutzer die Kamera abdocken kann.

Bei einigen Body Worn-Systemen wird die Hardware an verschiedenen Standorten installiert und bei anderen befindet sich das gesamte System im selben Raum. Wählen Sie die Option, die Ihrer System-Setup entspricht:

Selbstzuweisung Einzelstandort – Wenn sich alle Kameras und Systemsteuerungen im selben Raum befinden.

Selbstzuweisung mehrere Standorte – Wenn Kameras und Systemsteuerungen an verschiedenen Standorten verteilt sind. Bei der Selbstzuweisung mehrerer Standorte kann der Benutzer eine Kamera vom selben Standort wie der Kartenleser auswählen, die Kamera jedoch an jedem beliebigen Standort innerhalb des Systems andocken.

Informationen zum Einrichten der Selbstzuweisung von Kameras siehe *Einrichten der Selbstzuweisung von Kameras*.

Einrichten der Selbstzuweisung von Kameras



Einrichten der Selbstzuweisung von Kameras

Hinweis

- Die Selbstzuweisung von Kameras wird im Systemeinrichtungsassistenten ausgewählt. Für den Wechsel zu einer festen Kamerazuweisung muss das System zurückgesetzt werden.
- Für dieses Setup ist der RFID-Leser **External RFID Card Reader 125kHz + 13.56MHz with NFC (USB)** erforderlich. Diesen Leser gibt es in zwei Ausführungen. Der Name des Modells befindet sich auf dem Produktaufkleber:
  - **TWN4 Multitech** wird von allen Gerätesoftware-Versionen unterstützt.
  - Für **TWN4 Multitech 2 LF HF** ist die Gerätesoftware-Version 10.12 oder höher erforderlich.

So richten Sie die Selbstzuweisung von Kameras ein:

1. Verbinden Sie das RFID-Lesegerät mit dem Systemcontroller. Warten Sie, bis die LED des Lesers grün leuchtet. Dies dauert etwa 15 Sekunden. Das Lesegerät hat nun die richtige Gerätesoftware und ist einsatzbereit.
2. Um jeden RFID-Tag einzeln zu koppeln, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
   Um bereits vorhandene RFIDs allen Benutzern gleichzeitig zuzuordnen, siehe *Benutzer importieren, on page 12*.
3. Trennen Sie die Verbindung des RFID-Lesegeräts vom Systemcontroller.
4. Verbinden Sie **denselben** RFID-Leser mit dem Computer, über den Sie auf AXIS Body Worn Manager zugreifen.

Hinweis

Das Setup per Fernzugriff wird nicht unterstützt. Das RFID-Lesegerät muss direkt mit dem Computer verbunden sein, über den Sie auf AXIS Body Worn Manager zugreifen.

5. Gehen Sie im AXIS Body Worn Manager zu **Users** (Benutzer) .
6. Wählen Sie den Benutzer aus, mit dem Sie das Selbstzuweisungs-Tag koppeln möchten.
7. Klicken Sie auf , um neue Geräte zu koppeln.
8. Klicken Sie auf **Pair (Koppeln)** (Selbstzuweisung-Tag).
9. Tippen Sie auf das Selbstzuweisungs-Tag am RFID-Lesegerät, um es zu registrieren. Halten Sie den Finger auf dem Tag, bis alle Punkte in der Benutzeroberfläche gelb angezeigt werden.

Hinweis

Wiederholen Sie die Schritte 6 bis 9, wenn Sie mehr als eine Kopplung durchführen möchten.

10. Trennen Sie die Verbindung des RFID-Lesegeräts vom Rechner.
11. Verbinden Sie **dasselbe** RFID-Lesegerät mit dem Systemcontroller.

Jetzt kann der Kamerabenutzer das Tag für die Selbstzuweisung einer Body Worn-Kamera verwenden.

Kameraprofile

Verwenden Sie Kameraprofile, um dieselben Kameraeinstellungen auf eine Benutzergruppe anzuwenden. Sie können beispielsweise verschiedene Profile für Tag- und Nachtschichten erstellen. Neuen Benutzern wird ein Standardkameraprofil zugewiesen.

Kameraprofil bearbeiten

1. Wechseln Sie zu **Camera profiles (Kameraprofile)** und wählen Sie im Drop-Down-Menü eines der vorkonfigurierten Kameraprofile aus.
2. Klicken Sie auf , um das ausgewählte Kameraprofil zu bearbeiten.
3. Bearbeiten Sie das Feld **Name** des Kameraprofils.
4. Geben Sie unter **Description (Beschreibung)** eine Beschreibung für das Kameraprofil ein.
5. Wählen Sie die Kameras aus, die Sie verfügbar machen möchten, um sie Benutzern mit diesem Kameraprofil zuzuweisen.
6. Klicken Sie auf **Done** (Fertig).
7. Erweitern Sie die Geräte in der Liste, um die Einstellungen zu bearbeiten. Eine Beschreibung der verschiedenen Einstellungen finden Sie unter *Kameraprofileinstellungen, on page 14*.

Kameraprofileinstellungen

Axis Body Worn Kameras

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Funktionen und Einstellungen werden bei verschiedenen Kameramodellen unterschiedlich unterstützt. Dieses Symbol zeigt an, dass die Funktion oder Einstellung nur für einige Kameramodelle verfügbar ist.

Video	**Bildqualität der Aufzeichnungen**	• **720p** • **720 px hoch** • **1080p.** Bei AXIS W100 und AXIS W101 ist der Vorpuffer auf maximal 90 Sekunden begrenzt. • **1080p hoch**. Bei AXIS W100 und AXIS W101 ist der Vorpuffer auf maximal 60 Sekunden begrenzt. Die Einstellungen **high (Hoch)** verwenden eine geringere Komprimierung und erhöhen die Schärfe, was zu einer höheren Bitrate führt. Diese Einstellungen sind für die Aufzeichnung von Vorfällen geeignet.
	Bildqualität beim Livestream	• **320p.** • **720p**
	Elektronische Bildstabilisierung	Minimiert die Auswirkungen von Verwacklungen und Vibrationen und macht das Bild gleichmäßiger und stabiler.
	Tonnenverzeichnungskorrektur	Bei der Tonnenverzeichnung handelt es sich um einen Objektiveffekt, durch den das Bild nach außen gewölbt wirkt. Aktivieren Sie die Option **Barrel distortion correction (Korrektur der Tonnenverzeichnung)**, um das Bild zu entzerren.
Audio	Beinhaltet Audio in der Aufnahme.	
	Optimierung	• **Standard** - Verstärktes Audio, geeignet für die meisten Umgebungen. • **Post-processing (Nachbearbeitung)** – Unbearbeitetes Audio (keine automatische Verstärkung oder Bildrauschen) in Stereo. Geeignet für Post-Processing-Anwendungen, wenn Sie Ihre eigenen

		Signalverarbeitungsalgorithmen offline anwenden möchten oder Audio benötigen, das in keiner Weise optimiert wurde. Ergibt einen viel niedrigeren Audiopegel als die Standard-Optimierung. • **Voice (Stimme)** – Die Stimmen werden bei der Aufzeichnung durch Herausfiltern monotoner Umgebungsgeräusche ausgefiltert.
Standby mode (Standbymodus)	Versetzt die Kamera in einen Energiesparmodus, wenn sie nicht aufzeichnet. Verlängert die Betriebszeit. Die Funktion nicht mit dem Vorpuffer kombiniert werden.	
Vorpuffer:	Stellt sicher, dass das gesamte Ereignis erfasst wird, indem vor dem Start der Aufzeichnung Aufzeichnungszeit hinzugefügt wird.	
	Länge	Vorpufferlänge: 15, 30, 60, 90 oder 120 Sekunden. Für AXIS W100 und AXIS W101 ist die 120-Sekunden-Option nur in der Bildqualität 720p verfügbar.
	Audio	Audio in den Vorpuffer einschließen.
Nachpuffer:	Setzt die Aufzeichnung fort, nachdem der Kamerabenutzer die Aufzeichnung gestoppt hat. Die Kamera gibt weiterhin an, dass die Aufzeichnung angehalten wurde. Audio ist im Nachpuffer enthalten, wenn es unter **Audio** aktiviert ist.	
	Länge	Länge des Nachpuffers: 10, 30 oder 60 Sekunden.
Standort Assisted GNSS (Ephemeriden) aktiviert	Stellt die geografische Position der Kamera als Koordinaten zur Verfügung. Nur für den Außenbereich empfohlen. Verkürzt die Betriebszeit.	
	Modus	• **Während der Aufzeichnung und des Streamings**: Bei der Aufzeichnung werden die Bewegungen der Kamera mit der Aufzeichnung gespeichert, wenn das Inhaltsziel die fortlaufende Aktualisierung der Position unterstützt. Sie können dann die Bewegungen als Spur darstellen lassen.

		Wenn die fortlaufende Aktualisierung nicht unterstützt wird, werden die Start- und Endposition mit der Aufzeichnung gespeichert. Wenn Sie die Position der Kamera als Overlay einblenden, wird die aktualisierte Position angezeigt. Während des Streamings wird die Kameraposition fortlaufend aktualisiert und an AXIS Body Worn Live gesendet. • **Always (Immer)** – Sendet auch dann die Position der Kamera an AXIS Body Worn Live, wenn die Kamera nicht angedockt ist.
Overlay	Overlays werden über den Videostream gelegt. Sie liefern zusätzliche Informationen in den Aufzeichnungen. Sie werden immer bei Abschalten des Mikrofons informiert.	
	Benutzername	Zeigt den beim Erstellen des Kamerabenutzers eingegebenen Namen an.
	Benutzer-ID	Zeigt die beim Erstellen des Kamerabenutzers eingegebene Benutzer-ID an.
	Position 	Zeigt die aktuelle geografische Position der Kamera als Koordinaten. **Location (Standort)** muss angeschaltet sein.
Aktivierung	**Aufnahmetaste**	• **Single press (Einmal drücken)** – Beginnt mit der Aufzeichnung, wenn der Benutzer die Taste einmal drückt. • **Double press (Zweimal drücken)** – Beginnt mit der Aufzeichnung, wenn der Benutzer die Taste zweimal drückt. Diese Einstellung gilt auch für den AXIS TW1201 Mini Cube Sensor, wenn dieser mit der Kamera verbunden ist.
	Always record (Immer aufzeichnen)	Startet die Aufzeichnung, wenn der Kamerabenutzer die Kamera abdockt, und setzt die Aufzeichnung fort, bis sie erneut andockt. Der Kamerabenutzer kann die Aufzeichnungsschaltfläche nicht verwenden, um die

		Aufzeichnung zu stoppen. Wenn der Benutzer die Kamera ausschaltet, wird die Aufzeichnung beendet. Wenn er die Kamera einschaltet, startet die Aufzeichnung automatisch. Die Aufzeichnungsschaltfläche kann nur zum Erstellen von Lesezeichen oder zum Anhalten eines Livestreams verwendet werden. Kann nicht mit **Antwort auf die Übertragung aus der Privatsphäre-Zone: Aufnahme beenden** kombiniert werden.
	Aufzeichnung bei Sturzerkennung	Aufzeichnung wird gestartet, wenn ein Sturz erfasst wird.
	Livestream bei Sturzerkennung	Der Livestream wird gestartet, wenn ein Sturz erfasst wird. Erfordert, dass **Record on fall detection (Aufzeichnung bei Sturzerkennung)** und **Streaming** unter **AXIS Body Worn Live** eingeschaltet sind.
	Livestream bei unholster	Der Livestream beginnt, sobald der Holster-Sensor das Abnehmen des Holsters erkennt. **-Streaming** unter **AXIS Body Worn Live** muss eingeschaltet sein.
	Broadcast wireless signal (Drahtloses Signal übertragen)	Andere Kameras in der Nähe zeichnen auf, wenn diese Kamera die Aufzeichnung startet. Bei den anderen Kameras muss **Receive wireless broadcast (Drahtlose Übertragung empfangen)** aktiviert sein.
	Signalstärke	Diese Option erlaubt es, die Reichweite des Kamerasignals für die drahtlose Übertragung anzupassen. Die angegebenen Entfernungen gelten für offene Außenbereiche ohne Hindernisse. • **Groß** – Bis zu 100 Meter (328 Fuß). • **Mittel** – Bis zu 75 Meter (246 Fuß). • **Gering** – Bis zu 35 Meter (115 Fuß).
	Delay at undock (Verzögerung beim Abdocken)	Diese Option erlaubt es Ihnen, die drahtlose Übertragung für 2, 5, 10 oder 30 Minuten nach dem Andocken zu sperren.

	Aufzeichnung bei Empfang einer drahtlosen Übertragung	Beginnt mit der Aufzeichnung auf dieser Kamera, wenn eine benachbarte Kamera ein Aufzeichnungssignal sendet.
Privatzone	**Privacy zone broadcast response (Reaktion bei Übertragung in Privatzone)**	Hier lässt sich die Reaktion der Kamera bei einer Übertragung in einer Privatzone konfigurieren. • **Keine** • **Alert (Warnmeldung)** – Die Kamera piept und vibriert dreimal oder gibt eine Sprachmeldung aus. • **Stop recording (Aufzeichnung beenden)** – Die Kamera beendet die Aufzeichnung. Dies kann nicht mit **Activation (Aktivierung) > Always record (Immer aufzeichnen)** kombiniert werden.
	Alarm-Einstellungen	• **Always alert (Immer warnen)** – Alarm wird ausgelöst, unabhängig davon, ob die Kamera Aufzeichnungen macht oder nicht. • **Alert when recording (Warnung bei Aufzeichnung)** – Nur warnen, wenn die Kamera aufzeichnet.
Feedback	**Vordere Aufzeichnungsanzeige**	Der Status des Indikators, während die Kamera aufzeichnet: • **Keine** • **Konstant** • **Flash-** Wenn der AXIS TW1201 Mini Cube Sensor angeschlossen ist, wird dieses Verhalten des Indikators von der Aufzeichnungsanzeige auf der Vorderseite des Sensors übernommen.
	Warnung	Liefert Kamera-Feedback durch: • **Vibration** • **Ton** • **Ton und Vibration** • **Sprache**

		• **Voice and vibration (Stimme und Vibration)** 
	Low battery warning (Batteriewarnung)	Die Kamera gibt eine Rückmeldung, wenn die Akkulaufzeit weniger als 0,5 Stunden beträgt. • **Once (Einmal)** – Die Kamera piept und vibriert einmal. • **Periodic (Periodisch)** – Die Kamera piept und vibriert einmal alle zwei Minuten. • **Periodic reinforced (Periodisch verstärkt)** – Die Kamera piept und vibriert dreimal pro Minute.
	Periodische Erinnerung bei der Aufzeichnung ist ein	Die Kamera gibt während der Aufzeichnung in regelmäßigen Abständen periodisch Warnungen aus. Damit bekommen Sie sowohl eine Erinnerung als auch Bestätigung, dass die Kamera aufzeichnet. Dies ist hauptsächlich für die auf Vorfälle basierende Aufzeichnungen geeignet. Wählen Sie ein bevorzugtes Intervall für die regelmäßige Erinnerung.
	Periodische Erinnerung bei ausgeschalteter Aufzeichnung	Die Kamera gibt periodisch Warnungen aus, wenn die Aufzeichnung ausgeschaltet ist. Dies ist hauptsächlich für ununterbrochene Aufzeichnungen geeignet, damit der Benutzer zum Beispiel nach einer Pause an den erneuten Start erinnert wird. Wählen Sie ein bevorzugtes Intervall für die regelmäßige Erinnerung. Schalten Sie **Escalating (Eskalieren)** ein, um die Frequenz der Erinnerungen schrittweise zu erhöhen.
Zugriff auf Kamerafunktion	**Silent Mode zulassen** 	So kann der Kamerabenutzer das Display, die Anzeige der Aufzeichnung auf der Vorderseite, den Piepton und die Vibration ausschalten.
	Stummschaltung des Mikrofons zulassen	Ermöglicht es dem Kamerabenutzer, die Audioaufzeichnung zu deaktivieren.

AXIS TW1201 Mini Cube Sensor 	**Disable main camera recording button (Aufzeichnungstaste der Hauptkamera deaktivieren)**	Deaktiviert die Aufzeichnungstaste der Body Worn-Kamera (wird zum Starten und Beenden von Aufzeichnungen verwendet), wenn der Minicube-Sensor angeschlossen ist. Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Aufnahmetaste nur auf dem Mini Cube Sensor verwenden möchten.
	Bild um 180° drehen	Die Drehung des Bildes ermöglicht zusätzliche Flexibilität bei der Montage des Mini-Cube-Sensors.

AXIS Body Worn Assistant

Zugang zu Aufzeichnungen erlauben	Mit dieser Option können Sie dem Kamerabenutzer erlauben, seine eigenen Aufzeichnungen im AXIS Body Worn Assistant anzusehen.
Wechsel des drahtlosen Netzwerks zulassen	Mit dieser Option können Sie dem Kamerabenutzer erlauben, das drahtlose Netzwerk im AXIS Body Worn Assistant zu ändern. Wenn der Benutzer das Netzwerk in AXIS Body Worn Assistant wechselt, wird auch die Netzwerkeinstellung in AXIS Body Worn Manager aktualisiert.
Benutzern erlauben, Kategorien festzulegen	Mit dieser Option können Sie dem Kamerabenutzer erlauben, seine eigenen Aufzeichnungen im AXIS Body Worn Assistant zu kategorisieren.

WLAN-Verbindung

WLAN-Netzwerk	Weisen Sie ein WLAN-Netzwerk zu, das zum Streaming von Video- und Audiodaten an AXIS Body Worn Live verwendet werden soll.

AXIS Body Worn Live

Nur sichtbar, wenn Sie Ihr Body Worn-System mit AXIS Body Worn Live verbunden haben.

Streaming	Ermöglicht dem Benutzer der Kamera das Streaming zu AXIS Body Worn Live. Weitere Informationen finden Sie unter *Live-Streaming aktivieren* im Benutzerhandbuch zu AXIS Body Worn Live Axis Hosted.	
	Livestream bei Aufzeichnung	Wenn der Kamerabenutzer die Aufzeichnung durch Drücken der Aufnahmetaste startet, wird gleichzeitig ein Livestream gestartet.
Remote-Stream-Aktivierung	Ermöglicht es einem Bediener, Live-Videostream aus der Ferne von AXIS Body Worn Live zu starten. Die Kamera muss mit einem WLAN-Netzwerk verbunden sein, was die Akkulaufzeit verringert.	

	Modus	• **While recording (Während der Aufzeichnung)** – Es ist möglich, den Videostream von einem Remote-Standort aus zu starten, während die Kamera aufzeichnet. • **Always (Immer)** – Es ist möglich, den Videostream von einem Remote-Standort aus zu starten, während die Kamera nicht angedockt ist.

Konfigurieren Sie Ihr System

AXIS Body Worn Manager öffnen

1. Öffnen Sie einen Browser und geben Sie die IP-Adresse oder den Host-Namen des System-Controllers ein.
   Wenn Sie die IP-Adresse nicht kennen, siehe *Erstmaliger Zugriff auf AXIS Body Worn Manager, on page 7*.
2. Den Benutzernamen und das Administratorkennwort eingeben.
   Im Browser wird der AXIS Body Worn Manager geöffnet.

Hinweis

Der Benutzername für das Standardadministratorkonto ist `root`.

System erweitern

Sie können Ihr System erweitern, indem Sie weitere Systemcontroller hinzufügen. Mit zusätzlichen Systemcontrollern können Sie dem System bis zu 1000 Kameras hinzufügen. Die Erweiterungssystem-Controller werden zu Instanzen des vorhandenen Systems. Alle Einstellungen werden vom System an die Erweiterungssystem-Controller vererbt. Die Benutzer und Kameras, die zum Erweiterungssystem-Controller hinzugefügt werden, werden über den AXIS Body Worn Manager verwaltet.

1. Schließen Sie den neuen System-Controller an das Netzwerk an, das auch vom vorhandenen Body Worn-System genutzt wird.
2. Starten Sie den neuen System-Controller (siehe *Erstmaliger Zugriff auf AXIS Body Worn Manager*).
3. Wählen Sie **Extend an existing system (Bestehendes System erweitern)** aus.
4. Erstellen Sie ein Administratorkennwort und klicken Sie auf **Okay**.
5. Geben Sie die IP-Adresse des System-Controllers, auf dem das Body Worn-System ursprünglich erstellt wurde, ein und klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.

Hinweis

Wenn der Controller des Erweiterungssystems über eine neuere Gerätesoftware-Version als das vorhandene System verfügt, werden Sie entweder zur Aktualisierung des vorhandenen Systems oder zur Herabstufung des Controllers des Erweiterungssystems aufgefordert.

6. Fügen Sie den neuen System-Controller zum Body Worn-System hinzu. Siehe dazu *Systemcontroller hinzufügen*.

Hinweis

- Verteilte Systeme erfordern stabile Netzwerkverbindungen. Eine schlechte Verbindung kann beispielsweise verhindern, dass sich Benutzer Kameras selbst zuweisen.
- Das Body Worn-System unterstützt eine Zeitzone. Datum und Uhrzeit der Aufzeichnungen sind unabhängig von der Zeitzone, in der sich der Controller des Erweiterungssystems und die Kameras befinden, identisch.

Systemcontroller hinzufügen

1. Installieren Sie den neuen System-Controller (siehe *System erweitern*).
2. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** .
3. Klicken Sie in der Liste der System-Controller auf **New (Neu)**.
4. Wählen Sie in der Liste **Add system controllers (System-Controller hinzufügen)** die System-Controller, die hinzugefügt werden sollen, aus und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.

Zugriff auf den neuen System-Controller:

1. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** .

2. Öffnen Sie den System-Controller der Erweiterung, auf den Sie zugreifen möchten.
3. Öffnen Sie das Kontextmenü ⋮.
4. **Öffnen** anklicken.

Systemsicherung konfigurieren

In der Systemsicherung werden alle Einstellungen in einem ErweiterungsSystem-Controller gespeichert. Dadurch lässt sich das Body Worn-System in dem unwahrscheinlichen Fall wiederherstellen, dass der System-Controller, auf dem das System ursprünglich erstellt wurde, eine Fehlfunktion aufweist. Die Sicherung umfasst alle Benutzer, Kameraprofile, Kamerazuweisungen und Systemeinstellungen. Die Sicherung wird automatisch alle 24 Stunden aktualisiert. Die Systemsicherung steht für Systeme mit mehr als einem System-Controller zur Verfügung.



Axis Body Worn-System sichern und wiederherstellen

So konfigurieren Sie die Systemsicherung:

1. Wechseln Sie zu **Settings** (Einstellungen) ⚙ > **System** > **System backup** (Systemsicherung).
2. **Configure (Konfigurieren)** anklicken.
3. Wählen Sie **Sicherung des Systemcontrollers**.
4. Wählen Sie den ErweiterungsSystem-Controller aus, auf dem die Sicherung gespeichert werden soll.
5. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Sie können das System jederzeit manuell sichern, anstatt auf die geplante Sicherung zu warten. So können bei Bedarf alle Daten und Einstellungen gespeichert werden. Um die Datensicherung manuell zu starten, gehen Sie auf **Settings** (Einstellungen) ⚙ > **System** > **System backup** (Systemsicherung) und klicken Sie auf **Backup now** (Jetzt sichern).

Hinweis

- Die Sicherung enthält keine aufgezeichneten Beweise.
- Wir empfehlen Ihnen, die Sicherung des Systemcontrollers zu kennzeichnen. Auf diese Weise können Sie sie in dem unwahrscheinlichen Fall identifizieren, dass der System-Controller, auf dem das System ursprünglich erstellt wurde, Fehlfunktionen aufweist.
- Für die Sicherung ist ein Body Worn-System mit mehreren Systemcontrollern erforderlich.

Zum Wiederherstellen eines Body Worn-Systems siehe *Ein System mit mehr als einem Systemcontroller wiederherstellen, on page 48*.

Sie können sich eine Systembenachrichtigung zusenden lassen, wenn die Systemsicherung nicht synchronisiert werden kann. Siehe *Benachrichtigungen per E-Mail einrichten, on page 42*.

Live-Video an AXIS Body Worn Live streamen

Mit AXIS Body Worn Live können Benutzer Live-Video- und -Audiodaten über WLAN- oder mobile Netzwerke streamen. Es gibt zwei Hosting-Optionen:

Von Axis gehostet – in der Axis-Cloud gehostet. *Benutzerhandbuch*

Selbstgehostet – von Ihnen gehostet. *Benutzerhandbuch*

Automatische Aktivierung der Aufzeichnung

Zusammen mit dem Vorpuffer stellt die automatische Aktivierung der Aufzeichnung sicher, dass der gesamte Vorfall erfasst wird, ohne dass der Kamerabenutzer eine Aufzeichnung manuell starten muss. Sie können Kameras so einrichten, dass sie automatisch mit der Aufzeichnung beginnen. Dazu verwenden Sie:

- *Sturzerkennung, on page 25*
- *Holstererkennung, on page 25*
- *Drahtlose Übertragung, on page 26*

Sturzerkennung

Die Sturzerkennung kann auslösen, dass die Kamera automatisch mit der Aufzeichnung von Videos und dem Videostream beginnt, wenn die Person, die die Kamera trägt, stürzt. Zusammen mit dem Vorpuffer stellt diese Funktion sicher, dass der gesamte Vorfall ohne manuelle Aktivierung aufgenommen wird.

So aktivieren Sie die Fallerkennung:

1. Rufen Sie **Camera profiles (Kameraprofile)** auf.
2. Öffnen Sie das Kameraprofil, das Sie bearbeiten möchten.
3. Schalten Sie unter **Activation (Aktivierung)** die Option **Record on fall detection (Aufzeichnung bei Sturzerkennung einschalten)** ein.
4. Um sowohl den Livestream als auch die Aufzeichnung zu aktivieren, schalten Sie **Live stream on fall detection (Live-Stream bei Sturzerkennung)** ein.

Holstererkennung

Ein Holstersensor erkennt das Entriegeln des Holsters, wodurch automatisch eine Videoaufzeichnung oder Livestream ausgelöst wird. Zusammen mit dem Vorpuffer stellt diese Funktion sicher, dass der gesamte Vorfall ohne manuelle Aktivierung aufgenommen wird. Für diese Funktion müssen Sie den Kamerabenutzer mit dem Holstersensor *Yardarm* koppeln. Um einen zweiten Holstersensor mit demselben Kamerabenutzer zu koppeln, wiederholen Sie die Schritte.



Holstersensor für Ihre Body Worn-Kamera einrichten

So aktivieren Sie die Entriegelungserkennung:

1. Stellen Sie sicher, dass der Holstersensor von der Stromversorgung getrennt ist.
2. Gehen Sie zu **Users** (Benutzer) und wählen Sie den Benutzer, mit dem Sie den Holstersensor koppeln möchten.
3. Klicken Sie auf , um neue Geräte zu koppeln.
4. Klicken Sie auf **Koppeln** (Holster-Sensor).
5. Docken Sie die Kamera an (führen Sie einen der folgenden Schritte ja nach Kamerazuweisungsmethode aus):

- **Feste Kamerazuweisung:** Docken Sie die dem Body Worn-Benutzer zugewiesene Kamera an, die mit dem Holstersensor gekoppelt werden soll.
- **Eigene Kamerazuweisung:** Stellen Sie sicher, dass eine Kamera angedockt ist.

6. Geben Sie die auf dem Holster-Sensor angegebene 6-stellige Seriennummer ein.
7. Docken Sie die Kamera ab (führen Sie einen der folgenden Schritte ja nach Kamerazuweisungsmethode aus):
   - **Feste Kamerazuweisung:** Docken Sie die Kamera ab und warten Sie, bis sie gestartet wird. Die Status-LED leuchtet grün.
   - **Eigene Kamerazuweisung:** Weisen Sie sich selbst eine Kamera zu und warten Sie, bis sie gestartet wird. Die Status-LED leuchtet grün.
8. Verbinden Sie den Holstersensor mit der Stromversorgung.
9. Bei der AXIS W102 und AXIS W120 leuchtet das Symbol am Holstersensor weiß, um anzuzeigen, dass mit der Kopplung begonnen wurde. Bei den anderen Kameramodellen pulsiert die LED für die WLAN®-Verbindung gelb. Warten Sie, bis das Symbol bzw. die LED grün leuchtet, da dies eine erfolgreiche Kopplung anzeigt (kann bis zu 20 Sekunden dauern). Das Symbol bzw. die LED leuchtet rot, wenn die Kopplung fehlgeschlagen ist.
10. Trennen Sie den Holster-Sensor von der Stromversorgung.
11. Installieren Sie den Holstersensor und entriegeln Sie das Holster, um sicherzustellen, dass die Kopplung erfolgreich war. Die Aufzeichnungs-LED an der Kamera sollte rot leuchten.
12. Docken Sie die Kamera an.

Überprüfen Sie nach Abschluss der Kopplung den Kopplungsstatus für den Holstersensor unter **Gekoppelte Geräte**. Der grüne Status zeigt an, dass die Kopplung im Body Worn-System registriert ist.

Um im täglichen Gebrauch die Kamera mit einem Holstersensor zu verbinden, koppeln Sie die Kamera ab und stellen Sie dabei sicher, dass sich diese nach dem Abdocken in einem Radius von 10 Minuten von dem Holstersensor entfernt befindet. Unter normalen Umständen beträgt die Reichweite 5 bis 10 m (16 bis 33 Fuß).

Drahtlose Übertragung

Mithilfe der drahtlosen Übertragung können Kameras Aufzeichnungen auf anderen Kameras starten die zum selben Body Worn-System gehören und sich in der Nähe befinden.

Wenn eine Kamera mit der Aufzeichnung beginnt, überträgt sie ein drahtloses Signal an andere Kameras. Die Übertragung dauert 5 Sekunden. Kameras, die die Übertragung empfangen, beginnen automatisch mit der Aufzeichnung.

Hinweis

Die Möglichkeit zur Erkennung von drahtlosen Signalen hängt stark von der Umgebung ab.

1. Rufen Sie **Camera profiles (Kameraprofile)** auf.
2. Öffnen Sie das Kameraprofil, das Sie bearbeiten möchten.
3. Um Kameras ein Aktivierungssignal für die Aufzeichnung auf anderen Kameras übertragen zu lassen, aktivieren Sie die Option **Broadcast wireless signal (Drahtloses Signal übertragen)**.
4. Zur Einstellung der Reichweite des Signals passen Sie die **Signal strength (Signalstärke)** an.
5. Um die Aufzeichnung auf anderen Kameras unmittelbar nach dem Abdocken zu verhindern, legen Sie in **Delay at undock (Verzögerung beim Andocken)** die Verzögerungsdauer für Übertragungen fest. Diese Einstellung ist bei regelmäßigen Testaufzeichnungen nach dem Abdocken von Kameras nützlich.
6. Aktivieren Sie die Option **Receive wireless broadcast (Drahtlose Übertragung empfangen)**, um die Aufzeichnung zu starten, wenn die Kameras eine drahtlose Übertragung von einer anderen Kamera empfangen.

Privatzone einrichten

Um Kamerabenutzer darauf hinzuweisen, dass sie einen sensiblen Bereich betreten, in dem nicht aufgezeichnet werden soll, können Sie eine Privatzone einrichten. Wenn der Benutzer den sensiblen Bereich eingibt, können Sie entscheiden, ob die Aufzeichnung automatisch beendet oder der Benutzer benachrichtigt werden soll.

Voraussetzungen

AXIS W401 Body Worn Activation Kit ist in einem sensiblen Bereich installiert.

In diesem Beispiel wird das AXIS W401 Body Worn Activation Kit so konfiguriert, dass es alle drei Sekunden ein Funksignal überträgt.

1. Gehen Sie in AXIS Body Worn Manager zu **Camera profiles (Kameraprofile)**.
2. Öffnen Sie das zu bearbeitende Kameraprofil und gehen Sie zu **Privacy zone (Privatzone)**.
3. In **Privacy zone broadcast response (Reaktion bei Übertragung in Privatzone)**:
   - Um die Aufzeichnung automatisch zu beenden, sobald ein Benutzer den sensiblen Bereich betritt, wählen Sie **Stop recording (Aufzeichnung beenden)**.
   - Um Kamerabenutzer zu benachrichtigen, wenn sie den sensiblen Bereich betreten, wählen Sie **Alert (Alarm)**.
     Beim Alarm vibriert die Kamera und gibt drei Signaltöne ab oder spielt einen Sprachclip ab. Wenn der Benutzer sich zwei Minuten lang in der Privatzone aufhält, ohne die laufende Aufzeichnung zu beenden, wird er erneut gewarnt.
4. Wenn Sie **Alert (Alarm)** ausgewählt haben:
   - Um nur Benutzer zu benachrichtigen, die gerade aufnehmen, stellen Sie **Alert settings (Alarmeinstellungen)** auf **Alert when recording (Bei Aufnahme warnen)** ein.
   - Um alle Benutzer zu benachrichtigen, unabhängig davon, ob sie gerade aufnehmen oder nicht, stellen Sie die Option auf **Always alert (Immer warnen)** ein.
5. Gehen Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Camera (Kamera)** > **Wireless broadcast (Drahtlose Übertragung)**.
6. Klicken Sie auf **Show key (Schlüssel anzeigen)**.
7. Geben Sie die Superadmin-Passphrase ein und klicken Sie auf **Confirm (Bestätigen)**.
8. Kopieren Sie den Schlüssel.
9. Gehen Sie in der Weboberfläche von AXIS W401 zu **System** > **Events (Ereignisse)** > **Schedules (Zeitpläne)** und fügen Sie einen Zeitplan hinzu.
10. Geben Sie dem Zeitplan einen Namen, zum Beispiel `Every 3 seconds`.
11. Wählen Sie unter **Type (Typ)** die Option **Pulse (Pulsieren)**.
12. Geben Sie unter **Recurrence (Wiederholung)** `3` ein.
13. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.
14. Klicken Sie auf **Rules (Regeln)**, und fügen Sie eine Regel hinzu.
15. Geben Sie der Regel einen Namen, zum Beispiel `Privacy zone`.
16. Wählen Sie in der Liste der Bedingungen unter **Scheduled and recurring (Geplant und wiederkehrend)** die Option **Pulse (Pulsieren)** aus.
17. Wählen Sie unter **Pulse (Pulsieren)** den von Ihnen erstellten Zeitplan aus.
18. Wählen Sie in der Liste der Aktionen unter **Wireless (Drahtlos)** die Option **Broadcast signal (Signal übertragen)** aus.
19. Wählen Sie in der Liste der Protokolle **Wireless broadcast key (Schlüssel für drahtlose Übertragung)** aus.

20. Fügen Sie den Schlüssel des Body Worn-Systems unter **Wireless broadcast key (Schlüssel für drahtlose Übertragung)** ein.
21. Wählen Sie unter **Message type (Nachrichtentyp)** die Option **Activate privacy zone (Privatzone aktivieren)**.
22. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.
23. So stellen Sie die Reichweite der drahtlosen Übertragung ein:
    23.1. Gehen Sie in der Weboberfläche von AXIS W401 zu **System > Plain config (Einfache Konfiguration)**.
    23.2. Wählen Sie in der Liste der Gruppen **Wireless (Drahtlos)** aus.
    23.3. Legen Sie unter **Range (Reichweite)** eine Zahl zwischen 0 und 30 fest.
    Wählen Sie einen niedrigeren Wert, wenn die Privatzone klein ist oder dünne Wände besitzt.
    23.4. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Standort in Aufzeichnung oder Videostream einbinden

Hinweis

Nur einige Kameramodelle unterstützen diese Funktion.

Die Funktion **Location (Standort)** gibt die geografische Position der Kamera als Koordinaten an.

Bei einer Aufzeichnung können Sie die Position der Kamera in einem Overlay anzeigen und als Metadaten in der Aufzeichnung speichern. Die im Overlay angezeigte Position aktualisiert sich, wenn sich die Kamera bewegt. Wenn Ihr Inhaltsziel die fortlaufende Aktualisierung unterstützt, können Sie den Bewegungsverlauf als Spur anzeigen. Ansonsten wird die Position der Kamera am Anfang und am Ende der Aufzeichnung gespeichert.

Wenn Sie Live-Videos an AXIS Body Worn Live streamen, ist die Position im Videostream enthalten und wird bei Bewegung der Kamera aktualisiert. Sie können die Position in der Kartenansicht von AXIS Body Worn Live (die von Axis gehostete Version) anzeigen.

Zum Einbinden der geografischen Position in Aufzeichnungen und Videostreams:

1. Rufen Sie **Camera profiles (Kameraprofile)** auf.
2. Wählen Sie das Kameraprofil aus.
3. Erweitern Sie das Kameramodell, dessen geografische Position Sie in die Aufnahmen einbeziehen möchten.
4. Aktivieren Sie **Location (Standort)**.

Hinweis

- Die Option „Location" (Standort) verwendet Satelliten (GNSS), um die Position der Kamera im Freien zu bestimmen. Bei aktivierten Cloud-Erweiterungen verbessert die GNSS-Unterstützung (Ephemeriden) die Positionsbestimmungsleistung und verkürzt die Zeit bis zur ersten satellitenbasierten Positionsangabe.
- Unterschiedliche Inhaltsziele können Standortdaten auf unterschiedliche Weise darstellen oder verwenden. Sie können diese beispielsweise für die Suche nach Aufzeichnungen verwendet oder sie in einer Karte oder einem Lesezeichen zu eine Aufzeichnung anzeigen lassen.
- Die Option „Location" (Standort) ist nur für den Einsatz im Außenbereich vorgesehen. Wir empfehlen Ihnen, es für den Innenbereich auszuschalten.
- Die Standortfunktion verringert die Akkulaufzeit.

Um die fortlaufend aktualisierte Position in eine Videoaufzeichnung als Overlay einzubinden, gehen Sie im Kameraprofil zu **Overlay** und aktivieren Sie **Position**.

Zugriff auf Aufzeichnungen einschränken

Über die Einstellung **Zugriff auf Aufzeichnungen erlauben** können Sie entscheiden, ob der Kamerabenutzer Aufzeichnungen in AXIS Body Worn Assistant sehen darf oder nicht. Diese Option lässt sich im Kameraprofil aktivieren oder deaktivieren. So deaktivieren Sie den Zugriff auf Aufzeichnungen:

1. Rufen Sie **Camera profiles (Kameraprofile)** auf.
2. Öffnen Sie das Profil, das Sie bearbeiten möchten.
3. Deaktivieren Sie **Allow access to recordings (Zugang zu Aufzeichnungen erlauben)**.

Schonen Sie die Batterie durch den Standby-Modus

Wichtig

Sie können den Vorpuffer nicht in Kombination mit dem Standby-Modus verwenden.

Um den Akku zu schonen, kann die Kamera in den Standby-Modus wechseln, wenn sie nicht aufzeichnet. Zum Einstellen:

1. Rufen Sie **Camera profiles (Kameraprofile)** auf.
2. Öffnen Sie das Profil, das Sie bearbeiten möchten.
3. **Standby mode (Standbymodus)** aktivieren.

Wenn Sie den Standby-Modus verwenden, dauert es nach dem Drücken der Aufnahmetaste etwa zwei Sekunden, bis die Kamera mit der Aufnahme beginnt.

Overlay des Axis-Logos ein- oder ausblenden

Standardmäßig wird das Axis-Logo als Overlay in den Aufzeichnungen eingeblendet. Um das Overlay ein- oder auszublenden, öffnen Sie **Settings (Einstellungen)** **> Camera (Kamera) > Logo in video overlay (Logo im Video-Overlay)** und aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Option **Show Axis logo in video overlay (Axis-Logo im Video-Overlay anzeigen)**.

Den Kameras Gruppen zuweisen

Sie können benutzerdefinierte Tags erstellen und Ihren Kameras zuweisen. Verwenden Sie die Tags, um Kameras im Kameranutzungsbericht zu filtern.

Um einen benutzerdefinierten Tag zu erstellen:

1. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Camera (Kamera)**.
2. Klicken Sie auf **Create (Erstellen)**.
3. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für das Tag ein.
4. Klicken Sie auf **Create (Erstellen)**.

So weisen Sie einer Kamera einen Tag zu:

1. Rufen Sie **Cameras (Kameras)** auf und klicken Sie die Kamera an, der Sie ein Tag zuweisen möchten.
2. Wählen Sie ein oder mehrere Tags aus der Liste aus.

Cloud-Erweiterungen

Das Body Worn-System wird mit einer Reihe von Standardfunktionen ausgeliefert. Die Cloud-Erweiterungen bieten weitere, cloudbasierte Zusatzfunktionen.

Verfügbare Cloud-Erweiterungen sind:

Assisted GNSS (Ephemeris) – Verbessert die Erfassung der Standortdaten, sodass sich die Zeit für die erste Positionsbestimmung verkürzt.

E-Mail-Benachrichtigungen – Die Benachrichtigungen tragen zur Reduzierung des Zeitaufwands für die Überwachung des Systemzustands bei. Weitere Informationen, siehe *Benachrichtigungen per E-Mail einrichten, on page 42*.

Assistierte Aktualisierung der Gerätesoftware – Ermöglicht die Installation der aktuellen Gerätesoftware-Version, ohne dass Sie diese manuell auf Ihren Rechner herunterladen müssen. Es zeigt Ihnen auch direkt im AXIS Body Worn Manager die Änderungen in einem Upgrade an, bevor Sie dieses installieren. Sie können wahlweise E-Mail-Benachrichtigungen erhalten, wenn eine neue Version verfügbar ist.

Hinweis

- Sobald Sie Cloud-Erweiterungen aktiviert haben, können Sie sie nicht mehr deaktivieren, ohne Ihr Body Worn-System zurückzusetzen.
- Zur Aktivierung von Cloud-Erweiterungen muss das System Zugriff auf die Host-Namen in der folgenden Tabelle haben.

So aktivieren Sie Cloud-Erweiterungen:

1. Rufen Sie **Add-on services (Zusatzdienste)** > **Cloud** auf.
2. Klicken Sie auf **Einschalten**.
3. Klicken Sie zur Bestätigung **Continue (Weiter)** an.

Auf diese Host-Namen muss das Body Worn-System bei der Einrichtung und Verwendung von Cloud-Erweiterungen Zugriff haben:

Domäne	Informationen
*.bodyworn.axis.com	Body Worn-spezifische APIs.
*.bodyworn.axis.cloud	Body Worn-spezifische APIs.
*.axis.com	Gängige Axis APIs.
axisbws-prod.azure-devices.net	Anwendungskommunikation zwischen Geräten und der Cloud.

Eine Liste mit für die von Axis gehostete Version von AXIS Body Worn Live erforderlichen Host-Namen finden Sie im *Benutzerhandbuch zu AXIS Body Worn Live, Axis Hosted*.

Ihr System sichern

Signiertes Video

Signiertes Video fügt jedem Videobild eine kryptografische Prüfsumme hinzu, die dann mit der Axis Geräte-ID signiert wird. Auf diese Weise kann das Video bis zu der Kamera zurückverfolgt werden, von der es stammt, so dass überprüft werden kann, ob die Aufzeichnung manipuliert wurde, nachdem sie die Kamera verlassen hat, ohne dass die Überwachungskette für die Videodatei nachgewiesen werden muss. Mit dem Tool Axis Signed Media Verifier können Sie Ihre Videodateien überprüfen, siehe *Überprüfung der Authentizität Ihrer Aufzeichnung, on page 31*.

Informieren Sie sich unter *axis.com*, ob Ihre Kamera signierte Videos unterstützt.

So aktivieren Sie Signiertes Video:

1. Gehen Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Camera (Kamera) > Signed video (Signiertes Video)**.
2. Aktivieren Sie **Signiertes Video**.

Hinweis

Diese Funktion steht zur Verfügung, sofern sie von Ihrem Inhaltsziel unterstützt wird.

Überprüfung der Authentizität Ihrer Aufzeichnung

Hinweis

Um die Integrität und Authentizität Ihrer Aufzeichnung überprüfen zu können, muss die Funktion „Signiertes Video" bei der Aufnahme aktiviert sein.

1. Exportieren Sie die Aufzeichnung, die überprüft werden soll, in Ihren Zielordner.
2. Verwenden Sie das Axis Werkzeug *Signed Media Verifier*, um die Aufzeichnung zu überprüfen.

Zertifikate

Sie können Zertifikate verwenden, um Geräte in einem Netzwerk zu authentifizieren und um das verschlüsselte Browsen im Web mit HTTPS zu aktivieren. Wir empfehlen Ihnen, HTTPS für eine sichere Verbindung mit dem Body Worn-System zu verwenden. Siehe *Nur HTTPS zulassen, on page 32*.

So stellen Sie eine sichere Verbindung mit dem Body Worn-System her:

1. *Anforderung für Zertifikatsignierung erstellen*
2. Verwenden Sie Ihre Zertifizierungsstelle (Certificate Authority, CA), um die Anforderung für Zertifikatsignierung (Certificate Signing Request, CSR) zu signieren.
3. *Zertifikat installieren*

Anforderung für Zertifikatsignierung erstellen

1. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Security (Sicherheit) > Certificates (Zertifikate)**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Wählen Sie **Create self-signed certificate (Selbstsigniertes Zertifikat erstellen)** aus und klicken Sie auf **Weiter**.
4. Geben Sie unter **Create self-signed certificate (Selbstsigniertes Zertifikat erstellen)** Ihre Werte ein und klicken Sie auf **Create (Erstellen)**.
5. Öffnen Sie das Kontextmenü ⋮ neben dem neuen Zertifikat.
6. Klicken Sie auf **Create signing request (Anforderung für Zertifikatsignierung erstellen)**.

7. Klicken Sie unter **Create certificate signing request (Anforderung für Zertifikatsignierung erstellen)** auf **Create (Erstellen)**.
8. Kopieren Sie im Dialogfeld **Signing request (Anforderung für Signierung)** den gesamten Text und fügen Sie ihn in eine Datei mit der Dateierweiterung `.csr` ein.

Hinweis

Alternativ können Sie eine Anforderung für die Signierung für das bereits vorhandene (selbstsignierte) Standardzertifikat **Default (self-signed)** erstellen.

Zertifikat installieren

Hinweis

Das installierte Zertifikat erhält seinen Namen aus der hochgeladenen .crt-Datei, minus dem Suffix. Dieser Name muss eindeutig sein.

1. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Security (Sicherheit) > Certificates (Zertifikate)**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Wählen Sie **Upload a CA certificate (CA-Zertifikat hochladen)** aus und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
4. Klicken Sie auf **Select file (Datei auswählen)** und suchen Sie das signierte Zertifikat mit dem Dateinamen `<filename>.crt`.
5. **Install (Installieren)** anklicken.
6. Öffnen Sie das Kontextmenü neben dem Zertifikat.
7. Klicken Sie auf **Activate (Aktivieren)**.

Einrichten von 802.1x

1. Schließen Sie das Body Worn-System an ein Netzwerk ohne 802.1x an.
2. Navigieren Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Security (Sicherheit) > IEEE 802.1x**.
3. Klicken Sie auf **Show certificate settings (Zertifikatseinstellungen anzeigen)**.
4. Klicken Sie auf und erstellen Sie ein neues Zertifikat oder installieren Sie ein vorhandenes Zertifikat.
5. Wählen Sie unter **802.1x** das installierte Zertifikat aus.
6. Geben Sie die **EAP identity (EAP-Identität)** ein.
7. Wählen Sie **Use IEEE 802.1x (IEEE 802.1x verwenden)** aus.
8. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.
9. Auf der Seite wird **Connecting... (Verbinden...)** angezeigt.
10. Schließen Sie das Body Worn-System an Ihr 802.1x-fähiges Netzwerk an.

Nur HTTPS zulassen

Wir empfohlen Ihnen, nur HTTPS für eine sichere Verbindung mit dem Body Worn-System zu verwenden.

1. Navigieren Sie zu **Settings** (Einstellungen) > **Security (Sicherheit) > HTTP and HTTPS** (HTTP und HTTPS).
2. Wählen Sie im Auswahlmenü **Zugriff zulassen über** die Option **nur HTTPS**.
3. Klicken Sie auf **Festlegen**.

Benutzer verwalten

Benutzer entfernen

1. Rufen Sie **Users** (Benutzer) auf.
2. Klicken Sie auf den Benutzer, den Sie löschen möchten.
3. Öffnen Sie das Kontextmenü .
4. Klicken Sie auf **Remove (Entfernen)**.

Wichtig

Entfernen Sie die Benutzer der Kamera niemals von Ihrem Inhaltsziel. Verwenden Sie zum Entfernen von Benutzern immer AXIS Body Worn Manager.

Benutzer exportieren

Sie können Daten für alle Kamerabenutzer in eine CSV-Datei exportieren. Dies kann nützlich sein, wenn Sie Änderungen an Ihrem System vornehmen müssen, die einen Systemreset erfordern, Sie aber dennoch alle Benutzerdaten behalten möchten. Nachdem das System zurückgesetzt wurde und alle Änderungen vorgenommen wurden, können Sie die Daten des Benutzers einfach wieder in das System importieren (siehe *Benutzer importieren, on page 12*).

Kamerabenutzer exportieren:

- Rufen Sie **Users** (Benutzer) auf.
- Öffnen Sie das Kontextmenü .
- Klicken Sie auf **Benutzer exportieren**.

Entladen der Aufzeichnungen eines bestimmten Benutzers priorisieren

Wenn Sie wissen, dass die Kamera eines bestimmten Benutzers wichtige Aufzeichnungen enthält, die so schnell wie möglich an die Inhaltsziele übertragen werden müssen, können Sie dem Benutzer beim Entladen Priorität einräumen. Die Priorisierung wird nach 24 Stunden automatisch aufgehoben.

1. Rufen Sie **Users** (Benutzer) auf.
2. Klicken Sie auf den Benutzer, den Sie priorisieren möchten.
3. Öffnen Sie das Kontextmenü .
4. Klicken Sie auf **Prioritize (Priorisieren)**.

Überwachen Sie Ihr System

Dashboard

Das **Dashboard** gibt Ihnen einen Überblick über Ihre Geräte und den Systemzustand. Es weist auch auf alle Probleme hin, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern. Bei etwaigen Probleme erhalten Sie über die Seite schnellen Zugriff und Hilfe, um das Problem zu beheben.

Ein Gerät kann mehrere Probleme gleichzeitig haben. Bewegen Sie den Mauszeiger über die Symbole, um weitere Details anzuzeigen.

Kamerameldungen

Warnung	Bedeutung	Maßnahme
Warnung zum Akkuzustand 	Der Akku der Kamera hat mehr als 500 Ladezyklen durchlaufen, was bedeutet, dass er das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat. Mehr als 500 Zyklen erhöhen die Sicherheitsrisiken und beeinträchtigen die Leistung. Um Risiken zu minimieren, wird der Akku nicht mehr vollständig aufgeladen. Das Ergebnis ist eine kürzere Betriebszeit.	Wir empfehlen Ihnen, die Kamera oder deren Akku umgehend auszutauschen. Verwenden Sie zum Austausch des Akkus ein kompatibles Akku-Ersatzset von Axis. So setzen Sie die Zykluszählung zurück und entfernen die Warnung, nachdem Sie den Akku ausgetauscht haben: 1. Klicken Sie auf die Kamera. 2. Rufen Sie die Registerkarte **Battery health (Batteriezustand)** auf. 3. Klicken Sie auf **Reset (Zurücksetzen)**. Wichtig Bei AXIS W100 lässt sich die Zykluszählung nicht zurücksetzen.
Das Zertifikat läuft demnächst ab	Das Kamerazertifikat läuft in weniger als einer Woche ab, wenn die Kamera nicht angedockt wurde. Eine Kamera mit abgelaufener Zertifizierung startet beim nächsten Andocken im abgesicherten Modus.	Docken Sie die Kamera an.
Mit leerer Batterie angedockt	Die Kamera wurde abgeschaltet, da die Batterie in der letzten Schicht leer war.	Klicken Sie auf die Kamera und wechseln Sie zur Registerkarte **Battery health (Batteriezustand)**. Überprüfen Sie, wie oft die Kamera in den letzten 30 Tagen heruntergefahren wurde und wie viele Stunden sie in der letzten Sitzung verwendet wurde, um einen Anhaltspunkt für den Batteriestatus zu erhalten.

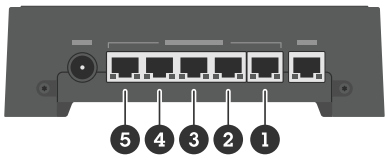
		Wenn Sie diese Meldung deaktivieren möchten, navigieren Sie zu **Settings (Einstellungen)**  **> Camera (Kamera) > Display battery warning (Batteriewarnung anzeigen)**.
Problem mit dem Andocken	Die Kamera lässt sich nicht ordnungsgemäß in der Dockingstation anschließen.	Versuchen Sie Folgendes in der angegebenen Reihenfolge: 1. Die Kamera korrekt abdocken und andocken. Wenn die Meldung erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 2. Reinigen Sie die Anschlüsse an der Kamera und die Pogo-Pins im Dockingschacht, siehe **Reinigung** im Benutzerhandbuch der Kamera unter *help.axis.com*. Wenn die Meldung beim Andocken der Kamera verbleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 3. Docken Sie die Kamera in einer anderen Dockingstation an, an der andere Kameras diese Meldung nicht erhalten. Wenn die Meldung verschwindet, ist die ursprüngliche Dockingstation fehlerhaft und sollte ersetzt werden. Wenn die Meldung erhalten bleibt, ist die Kamera fehlerhaft und sollte ersetzt werden.
Im sicheren Modus	Das Kamerazertifikat ist ungültig und aus Sicherheitsgründen ist die Kamera im abgesicherten Modus.	Klicken Sie auf die Kamera und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Verbindung zwischen Kamera und System erneut herzustellen. Siehe *Geräte erneut im System zulassen, on page 50*.
Zwischenaktualisierung erforderlich	Die Gerätesoftware der Kamera ist veraltet. Die Kamera kann sich nicht auf die Gerätesoftware des Systems aktualisieren und kann daher beim nächsten Andocken keine Aufzeichnungen übertragen.	1. Gehen Sie zu **Settings (Einstellungen)**  **> Maintenance (Wartung) > Device software (Gerätesoftware) > Stored device software version**

		(Gespeicherte Gerätesoftwareversion), laden Sie die LTS-Version für dieselbe Hauptversion wie auf der Kamera hoch und speichern Sie diese. Unterstützung bei der Auswahl der zu installierenden Version finden Sie in der *Aktualisierungsanleitung für die Axis Gerätesoftware*. 2. Docken Sie die Kamera an. Bei Verlust der Kamera muss diese zwangsweise aus dem System entfernt werden. Anweisungen finden Sie unter *Das Entfernen einer Kamera erzwingen, on page 45*.
Fehlfunktion	Die Kamera hat eine Fehlfunktion.	Ersetzen Sie die Kamera.
SIM-Karte gesperrt	In der Kamera befindet sich eine neue SIM-Karte, für die eine PIN eingegeben werden muss.	Klicken Sie auf die Kamera und geben Sie die korrekte PIN ein.
Kann nicht geladen werden	Die Kamera lädt nicht, wenn sie angedockt wird.	Versuchen Sie Folgendes in der angegebenen Reihenfolge: 1. Die Kamera korrekt abdocken und andocken. Wenn die Meldung erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 2. Reinigen Sie die Anschlüsse an der Kamera und die Pogo-Pins im Dockingschacht, siehe **Reinigung** im Benutzerhandbuch der Kamera unter *help.axis.com*. Wenn die Meldung beim Andocken der Kamera verbleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 3. Docken Sie die Kamera in einer anderen Dockingstation an, an der andere Kameras diese Meldung nicht erhalten. Wenn die Meldung verschwindet, ist die ursprüngliche Dockingstation fehlerhaft und sollte ersetzt werden. Wenn die Meldung

		erhalten bleibt, ist die Kamera fehlerhaft und sollte ersetzt werden.
Unbekannte Kamera	Für Systeme, die nicht mit AXIS Body Worn Manager Pro verbunden sind: Die Kamera gehört zu einem anderen System. Für Systeme, die mit AXIS Body Worn Manager Pro verbunden sind: Die Kamera gehört zu einem System, das nicht Bestandteil der Systemgruppe ist, die über AXIS Body Worn Manager Pro verwaltet wird.	Zur Verwendung der Kamera in diesem System: 1. Docken Sie die Kamera in dem System an, wo sie ursprünglich hinzugefügt wurde. 2. Entfernen Sie die Kamera aus ihrem Ursprungssystem, siehe *Kamera entfernen, on page 45*. 3. Docken Sie die Kamera vom Ursprungssystem ab und docken Sie sie an das neue System an. 4. Fügen Sie die Kamera zum neuen System hinzu (siehe *Kameras hinzufügen, on page 11*).
	Für Systeme, die mit AXIS Body Worn Manager Pro verbunden sind: Bei der Kamera handelt es sich um eine Gastkamera eines anderen Systems, die ebenfalls über AXIS Body Worn Manager Pro verwaltet wird. Das Kamerazertifikat ist ungültig.	1. Docken Sie die Kamera in dem System an, wo sie ursprünglich hinzugefügt wurde. 2. Klicken Sie im Ursprungssystem auf die Kamera und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Siehe *Geräte erneut im System zulassen, on page 50*.

System-Controller Status

Status	Bedeutung	Maßnahme
Aufzeichnungen können nicht übertragen werden	Datum und Uhrzeit im Inhaltsziel unterscheiden sich von denen im Body Worn-System.	Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit im Inhaltsziel mit den Angaben im Body Worn-System synchronisiert sind. Wir empfehlen Ihnen, für beide denselben NTP-Server zu verwenden.
Verbindung zum [Zielinhalt] nicht möglich	Auf den Zielinhalt kann nicht zugegriffen werden.	Versuchen Sie Folgendes: • Sicherstellen, dass das Inhaltsziel ausgeführt wird. • Die Netzwerkverbindung zum Inhaltsziel prüfen. • Überprüfen Sie in der Benutzerdokumentation

		des Inhaltsziels, welche Ports offen sein müssen. Stellen Sie sicher, dass diese Ports offen sind.
Problem mit der Docking Station-Verbindung am Port [x]  *Portnummern*	Die Verbindung zwischen Dockingstation und System-Controller ist langsam. Das Laden von Aufzeichnungen kann daher zu Problemen führen.	Versuchen Sie Folgendes in der angegebenen Reihenfolge: 1. Trennen Sie die Dockingstation und schließen Sie sie erneut an. Wenn die Nachricht erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 2. Stellen Sie sicher, dass das Netzwerkkabel zwischen Docking Station und System-Controller richtig verbunden ist. Wenn die Nachricht erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 3. Ersetzen Sie das Netzwerkkabel zwischen Dockingstation und System-Controller. Wenn die Nachricht nicht mehr angezeigt wird, ist das Kabel defekt und sollte ersetzt werden. Wenn die Nachricht erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 4. Schließen Sie eine funktionierende Dockingsation an denselben Dockingstations-Port des Systemcontrollers an. Wenn die Meldung verschwindet, ist die ursprüngliche Dockingstation fehlerhaft und sollte ersetzt werden. Wenn die Nachricht erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 5. Starten Sie den Systemcontroller neu. Wenn die Meldung erhalten bleibt, ist der System-Controller fehlerhaft und sollte ersetzt werden.

Im sicheren Modus	Das Zertifikat der Erweiterungssystemsteuerung ist ungültig, weshalb das System aus Sicherheitsgründen in den abgesicherten Modus eingetreten ist.	Um die Verbindung zwischen dem Erweiterungssystem-Controller und dem System wiederherzustellen, klicken Sie auf den System-Controller und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Siehe *Geräte erneut im System zulassen, on page 50*.
Zwischenaktualisierung erforderlich	Die Gerätesoftware des Controllers für das Erweiterungssystem ist veraltet. Aus diesem Grund kann er bei der nächsten Verbindung nicht mit dem System kommunizieren.	1. Gehen Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Maintenance (Wartung) > Device software (Gerätesoftware) > Stored device software version (Gespeicherte Gerätesoftwareversion)**, laden Sie die LTS-Version für dieselbe Hauptversion wie auf dem Controller des Erweiterungssystems hoch und speichern Sie diese. Unterstützung bei der Auswahl der zu installierenden Version finden Sie in der *Aktualisierungsanleitung für die Axis Gerätesoftware*. 2. Verbinden Sie den System-Controller mit dem System. Sollte der Controller des Erweiterungssystems nicht mehr gebraucht werden, entfernen Sie ihn zwangsweise aus dem System. Anweisungen finden Sie unter *Das Entfernen des Controllers des Erweiterungssystems erzwingen, on page 46*.
Fehlfunktion	Der System-Controller hat eine Fehlfunktion.	Versuchen Sie Folgendes: • Starten Sie den Systemcontroller neu. Wenn die Meldung erhalten bleibt, ersetzen Sie den Systemcontroller.
Probleme bei der Übertragung von Aufzeichnungen	Bei der Übertragung der Aufzeichnungen zum Inhaltsziel treten Probleme auf.	1. Versuchen Sie Folgendes: – Die Netzwerkverbindung zum Inhaltsziel prüfen. – Stellen Sie sicher, dass Sie über genügend Lizenzen

		für Ihr Inhaltsziel verfügen. – Stellen Sie sicher, dass keine Benutzer der Body Worn-Kamera im Inhaltsziel fehlen. – Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit im Inhaltsziel mit den Angaben im Body Worn-System synchronisiert sind. 2. Nachdem Sie die oben genannten Probleme behoben haben, gehen Sie zu **System controllers (System-Controller)**, klicken Sie auf den System-Controller und dann auf **Retry transfer (Übertragung erneut versuchen)**. Starten Sie den Systemcontroller nicht neu. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, laden Sie die Aufzeichnungen herunter. Siehe *Aufzeichnungen vom Systemcontroller abrufen, on page 51*.
Aufzeichnungen konnten nicht übertragen werden	Die Aufzeichnungen konnten nicht zum Inhaltsziel übertragen werden.	Laden Sie die Aufzeichnungen herunter. Siehe *Aufzeichnungen vom Systemcontroller abrufen, on page 51*.
Speicher fast voll	Der Speicher ist fast voll.	Versuchen Sie Folgendes: • Sicherstellen, dass das Inhaltsziel ausgeführt wird. • Die Netzwerkverbindung zum Inhaltsziel prüfen. • Stellen Sie sicher, dass Aufzeichnungen normalerweise an das Inhaltsziel übertragen werden. • Stellen Sie sicher, dass Sie über genügend Lizenzen für Ihr Inhaltsziel verfügen. • Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit im Inhaltsziel mit den
Datenträger voll	Der Speicher ist voll.	

		Angaben im Body Worn-System synchronisiert sind.
Nicht verfügbar	Der Systemcontroller ist nicht verfügbar.	Versuchen Sie Folgendes: • Stellen Sie sicher, dass der System-Controller aktiviert ist. • Prüfen Sie die Verbindung des System-Controllers mit dem Netzwerk.

Bericht zur Kameranutzung herunterladen

Der Kameranutzungsbericht gibt Auskunft darüber, wie die einzelnen Benutzer die ihnen zugewiesene Kamera in den letzten 30 Tagen genutzt haben. Hierzu zählen beispielsweise das Starten und Stoppen der Aufzeichnung, das Trennen und Andocken, das Ein- und Ausschalten der Stromversorgung sowie das Stummschalten des Audiosignals.

Hinweis

Der Kameranutzungsbericht liegt im CSV-Format (kommagetrennt) mit UTF-8-Kodierung vor.

So laden Sie den Bericht zur Kameranutzung herunter:

1. Rufen Sie **Users** (Benutzer) auf.
2. Öffnen Sie das Kontextmenü .
3. Klicken Sie auf **Kamera-Nutzungsbericht**.
4. Klicken Sie auf **Herunterladen**.

Kameraberichte herunterladen

Es gibt verschiedene Berichte mit Informationen über die Kameras in Ihrem System:

Bericht zum Akuzustand – Enthält Informationen zum Akkuzustand aller Kameras im System. Diese Warnung bedeutet, dass der Akku mehr als 500 Ladezyklen durchlaufen hat und das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat. Dieser Hinweis bedeutet, dass der Akku mehr als 400 Ladezyklen durchlaufen hat und bald das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat. „In gutem Zustand" bedeutet, dass der Akku weniger als 400 Ladezyklen durchlaufen hat.

Kamerastatusbericht – Enthält den aktuellen Status aller Kameras oder der Kameras, die dem eingestellten Filter entsprechen. Der Bericht enthält z. B. Informationen darüber, an welchem System-Controller die jeweilige Kamera angedockt ist.

Kameraverbindungsbericht – Enthält IMEI- und ICCID-Informationen für alle Kameras des Typs AXIS W120.

Hinweis

Die Berichte werden im CSV-Format (kommaseparierte Werte) mit UTF-8-Kodierung ausgegeben.

So laden Sie die Berichte herunter:

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .
2. Öffnen Sie das Kontextmenü .
3. Wählen Sie den Bericht, den Sie herunterladen möchten, aus der Liste aus.
4. Klicken Sie auf **Herunterladen**.

Überwachung des Speicherplatzes auf dem Systemcontroller

Im AXIS Body Worn Manager können Sie überwachen, wie viel Speicher von den einzelnen Systemcontrollern genutzt und reserviert wird. Durch die Überwachung des Speicherplatzes können mögliche Übertragungsfehler der Dateien identifiziert werden.

Verwendeter Speicher – Der Speicher des Systemcontrollers wird als Puffer genutzt, wenn Aufzeichnungen von der Kamera zum Inhaltsziel übertragen werden. Ein anhaltend hohes Niveau belegten Speichers kann auf einen Übertragungsfehler hindeuten.

Reservierter Speicher – Wenn eine Kamera angedockt wird, wird der für das Ausladen des Inhalts auf den Systemcontroller erforderliche Speicherplatz reserviert. Nach Übertragung aller Aufzeichnungen zur Dateiablage wird die Speicherreservierung entfernt. Eine verbleibende Speicherreservierung kann auf einen Übertragungsfehler hinweisen.

Zum Anzeigen der Speicherinformationen gehen Sie zu **System controllers (Systemcontroller)** und klicken den entsprechenden Systemcontroller an.

Überprüfen Sie, wie lange eine Kamera nicht angedockt war

AXIS Body Worn Manager gibt an, wie lange eine Kamera nicht angedockt war. Dies könnte darauf hinweisen, dass eine Kamera verloren gegangen ist oder eine Aktualisierung der Gerätesoftware erforderlich ist.

Um zu prüfen, wie lange eine Kamera nicht angedockt war, wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** und klicken Sie auf die Kamera, die Sie interessiert.

Erhalten Sie einen Überblick über Kameras mit abgelaufenen Zertifikaten

Wenn eine Kamera 8 bis 12 Wochen lang nicht angedockt wurde, läuft das Zertifikat ab und die Kamera wird im abgesicherten Modus ausgeführt. Ein abgelaufenes Zertifikat kann anzeigen, dass die Kamera verlegt wurde.

So führen Sie alle Kameras mit abgelaufenen Zertifikaten auf:

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)**.
2. Klicken Sie auf **Filter** und wählen Sie **Undocked (Abgedockt)**.

Die Kameras mit der Meldung **Certificate expired (Zertifikat abgelaufen)** sind nach dem Zeitpunkt des Abdockens angeordnet.

Informationen zur Integration von Kameras mit abgelaufenen Zertifikaten in das System finden Sie unter *Geräte erneut im System zulassen, on page 50*.

Kameras finden, die zu einem anderen System gehören

Wenn Sie AXIS Body Worn Manager Pro verwenden, um mehrere am Körper getragene Systeme zu verwalten, können die Benutzer ihre Kameras an jedes der Systeme andocken. Das System, in dem die Kamera ursprünglich hinzugefügt wurde, ist das System der Startseite. Kameras, die an ein anderes System angedockt sind, werden als Gastkameras in diesem System angezeigt.

So finden Sie alle Gastkameras in einem System:

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)**.
2. Klicken Sie **Filter** an und wählen Sie **Guest (Gast)**.

Benachrichtigungen per E-Mail einrichten

Sie können sich E-Mails vom Body Worn-System zuschicken lassen, in denen Sie über folgende Ereignisse informiert werden:

- Verbindung zum Zielinhalt verloren
- Verbindung zur Systemcontroller der Erweiterung verloren
- Wenig Speicherplatz auf dem Systemcontroller
- Fehler beim Synchronisieren der Systemsicherung
- Neue AXIS OS Version verfügbar
- Verbindung zu Cloud-Erweiterungen verloren

So aktivieren Sie Systembenachrichtigungen:

1. Rufen Sie **Add-on services (Zusatzdienste)** > **Cloud > Cloud extensions (Cloud-Erweiterungen) > Email notifications (E-Mail-Benachrichtigungen)** auf.
2. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein.
3. Klicken Sie auf **Festlegen**.

Um keine weiteren Benachrichtigungen mehr zu erhalten, entfernen Sie die E-Mail-Adresse und klicken Sie auf **Festlegen**.

Hinweis

- Für die Funktion E-Mail-Benachrichtigungen ist der Zugriff auf die Clouderweiterungen erforderlich.
- Legen Sie zum Versenden von E-Mail-Benachrichtigungen an mehr als eine Person eine Mailingliste an.

Wartung Ihres Systems

Wichtig

Starten Sie immer alle Wartungen des Body Worn-Systems, z. B. das Zurücksetzen des Systems oder das Entfernen einer Kamera, aus AXIS Body Worn Manager.

Kennwort ändern

1. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **System > Accounts (Konten)**.
2. Öffnen Sie das Kontextmenü des Kontos, das Sie ändern möchten.
3. Klicken Sie auf **Edit (Bearbeiten)**.
4. Geben Sie Ihr derzeitiges Kennwort und Ihr neues Kennwort ein. Das aktuelle Kennwort ist nur erforderlich, wenn Sie das Root-Konto ändern.
5. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Konto hinzufügen

So fügen Sie ein zusätzliches Konto für AXIS Body Worn Manager hinzu:

1. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **System > Accounts (Konten)**.
2. Klicken Sie auf **Konto hinzufügen**.
3. Wählen Sie eine Rolle aus. **Administratoren** haben Vollzugriff auf alle Einstellungen. **Lokale Administratoren** können alltägliche Aufgaben wie das Hinzufügen und Entfernen von Kameras und Benutzern, das Zuweisen von Benutzern zu Kameras sowie das Exportieren von Systemprotokollen und Berichten verwalten. **Benutzer mit Lesezugriff** können keine Einstellungen ändern.
4. Einen Benutzernamen und ein Kennwort eingeben.
5. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Systembericht herunterladen

Sie können über Ihr Body Worn-System einen Systembericht herunterladen. Der Axis Support verwendet den Systembericht zur Fehlersuche.

1. Klicken Sie im oberen Menü auf .
2. Klicken Sie auf **System report (Systembericht)**.
3. Bericht herunterladen.
4. Senden Sie die Datei an den Axis Support.

Hinweis

- Ein Systembericht enthält alle System-Controller sowie die Kameras, die an das System angedockt wurden. Die neuesten Protokolle der Kamera sind nach dem Andocken enthalten.
- Ein Systembericht wird beim Herunterladen erstellt sowie einmal täglich automatisch. Er wird sieben Tage lang im System gespeichert und dann durch einen neuen ersetzt.

Eine Kamera auf ein anderes Body Worn-System übertragen

Wenn Sie eine Kamera in einem anderen System verwenden möchten, muss die Kamera zuerst aus dem aktuellen System entfernt werden. Anschließend kann die Kamera dem neuen System hinzugefügt werden.

So übertragen Sie eine Kamera auf ein anderes Body Worn-System:

1. Entfernen Sie die Kamera aus dem aktuellen System (siehe *Kamera entfernen, on page 45*).
2. Befolgen Sie die Anweisungen in *Kameras hinzufügen*, um die Kamera im neuen System hinzuzufügen.

Verbindungsdatei ändern

Wenn die Verbindung zum Inhaltsziel verloren geht, stellt das Ersetzen der aktuellen Verbindungsdatei durch eine neue eine mögliche Lösung dar. Die Verbindung kann verloren gehen, wenn das Inhaltsziel eine neue IP-Adresse erhält oder wenn bestimmte Konfigurationen im Inhaltsziel geändert werden.

1. **Settings (Einstellungen)** aufrufen.
2. Klicken Sie auf unter **Configuration** (Konfiguration), um mehr Informationen zum Inhaltsziel zu erhalten.
3. Laden Sie die neue Verbindungsdatei hoch.
4. Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Hinweis

Wenn Sie zu einem anderen Inhaltsziel wechseln wollen, müssen Sie das System zurücksetzen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter *System zurücksetzen, on page 47*.

Hardware aus dem System entfernen

Kamera entfernen

Hinweis

Sie können sowohl eine angedockte als auch eine verwendete Kamera entfernen. Wenn Sie die Kamera entfernen möchten, während diese verwendet wird, werden alle Inhalte übertragen, und die Kamera wird nach dem Andocken entfernt. Wenn die Übertragung des Inhalts abgeschlossen ist, wird die Kamera auf die werksseitige Standardeinstellung zurückgesetzt und die Gerätesoftware entspricht der aktuellen hochgeladenen Version.

So entfernen Sie eine Kamera aus dem Body Worn-System:

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)**.
2. Öffnen Sie die Kamera, die Sie entfernen möchten.
3. Öffnen Sie das Kontextmenü und klicken Sie auf **Remove** (Entfernen).
4. Klicken Sie auf **Remove (Entfernen)**.

Wichtig

Entfernen Sie Body Worn-Kamera niemals von Ihrem Inhaltsziel. Entfernen Sie Kameras immer mithilfe von AXIS Body Worn Manager.

Im Falle eines Verlusts oder einer Beschädigung des System-Controllers siehe *Das Entfernen einer Kamera erzwingen, on page 45*.

Das Entfernen einer Kamera erzwingen

Sie können das Entfernen einer Kamera aus dem Body Worn-System erzwingen, wenn die Kamera verloren gegangen ist oder irreparabel beschädigt wurde. Diese Option ist nur verfügbar, wenn sich die Kamera im Status **Undocked (Nicht angedockt)** befindet. Das Erzwingen des Entfernens einer Kamera ist nur mit eine Zugriffsberechtigung für das Body Worn-System mit der höchsten Sicherheitsstufe möglich, die mithilfe der Passphrase des Superadministrators vergeben werden kann. So lässt sich eine Kamera entfernen:

- Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)**.
- Öffnen Sie die Kamera, die Sie entfernen möchten.

- Öffnen Sie das Kontextmenü ⋮ und klicken Sie auf **Remove** (Entfernen).
- Klicken Sie auf **Remove (Entfernen)**.
- Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.
- Klicken Sie auf **Entfernen erzwingen**.

Erweiterungssystem-Controller entfernen

Hinweis

- Entfernen Sie den Erweiterungssystem-Controller immer aus dem System in AXIS Body Worn Manager, bevor Sie ihn physisch trennen.
- Wenn Sie einen System-Controller aus dem Body Worn-System entfernen, werden alle Inhalte an das Inhaltsziels übertragen und der System-Controller wird auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

So entfernen Sie einen Erweiterungssystem-Controller aus dem Body Worn-System:

1. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** .
2. Klicken Sie auf den System-Controller, den Sie entfernen möchten.
3. Öffnen Sie das Kontextmenü ⋮ und klicken Sie auf **Remove** (Entfernen).
4. Klicken Sie auf **Remove (Entfernen)**.

Im Falle eines Verlusts oder einer Beschädigung des System-Controllers siehe *Das Entfernen des Controllers des Erweiterungssystems erzwingen, on page 46*.

Das Entfernen des Controllers des Erweiterungssystems erzwingen

Sie können das Entfernen des Controllers eines Erweiterungssystems aus dem Body Worn-System erzwingen, wenn dieser verloren gegangen ist oder irreparabel beschädigt wurde. Diese Option ist nur verfügbar, wenn sich der Controller eines Erweiterungssystems im Status **Nicht verfügbar** befindet. Das Erzwingen des Entfernens des Controllers eines Erweiterungssystem ist nur mit einer Zugriffsberechtigung für das Body Worn-System mit der höchsten Sicherheitsstufe möglich, die mithilfe der Passphrase des Superadministrators vergeben werden kann. So lässt sich das Entfernen des Controllers des Erweiterungssystems erzwingen:

- Entfernen Sie den Controller eines Erweiterungssystems, dessen Entfernen Sie erzwingen möchten. Siehe dazu *Erweiterungssystem-Controller entfernen, on page 46*. Wenn der Controller eines Erweiterungssystems den Status **Nicht verfügbar** hat, wird er noch in der Geräteliste aufgeführt, ist jedoch ausgegraut.
- Öffnen Sie den erneut den Controller des Erweiterungssystem, dessen Entfernen Sie erzwingen möchten.
- Öffnen Sie das Kontextmenü ⋮ und klicken Sie auf **Remove** (Entfernen).
- Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.
- Klicken Sie auf **Entfernen erzwingen**.

Systemhardware austauschen

Sie können Kameras und System-Controller im Body Worn-System austauschen.

Kamera ersetzen

1. Docken Sie die Kamera, die Sie ersetzen möchten, an.
2. Öffnen Sie den AXIS Body Worn Manager und warten Sie, bis die Kamera nicht mehr herunterlädt.
3. Entfernen Sie die Kamera aus dem System. Siehe dazu *Kamera entfernen*.
4. Docken Sie die Kamera ab.

5. Fügen Sie die neue Kamera zum System hinzu. Siehe dazu *Kameras hinzufügen*.

Erweiterungssystem-Controller austauschen

So tauschen Sie einen System-Controller aus, der Teil des erweiterten Body Worn-Systems ist:

1. Entfernen Sie den alten System-Controller. Siehe *Erweiterungssystem-Controller entfernen*.
2. Fügen Sie den neuen System-Controller hinzu. Siehe *Systemcontroller hinzufügen*.

System-Controller austauschen

Wenn der System-Controller, auf dem das System erstellt wurde, ausgefallen ist, müssen Sie gegebenenfalls den System-Controller austauschen und das System wiederherstellen. Siehe dazu *Ein System mit einem einzigen Systemcontroller wiederherstellen*.

System oder Hardware zurücksetzen

Sie können Kameras, System-Controller bzw. das gesamte Body Worn-System auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen.

Kamera zurücksetzen

Wenn Sie eine Kamera auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen möchten, müssen Sie sie aus dem Body Worn-System entfernen. Siehe dazu *Kamera entfernen*.

Erweiterungssystem-Controller zurücksetzen

Sie können den System-Controller der Erweiterung auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, indem Sie ihn aus dem Body Worn-System entfernen. Siehe dazu *Erweiterungssystem-Controller entfernen*.

Wenn Sie über den AXIS Body Worn Manager nicht auf das Body Worn-System zugreifen können, können Sie die Systemcontroller der Erweiterungen zurücksetzen, indem Sie separat auf jeden Einzelne zugreifen:

1. Greifen Sie auf den Systemcontroller der Erweiterung zu.
2. Öffnen Sie das Kontextmenü ⋮ .
3. Klicken Sie auf **Systemcontroller zurücksetzen**

Hinweis

Der Systemcontroller der Erweiterung für die Sicherung kann nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

System zurücksetzen

Wichtig

- Das Inhaltsziel darf niemals entfernt oder zurückgesetzt werden, bevor das Body Worn-System zurücksetzt wurde. Setzen Sie immer zuerst das Body Worn-System zurück. Wenn Sie das Inhaltsziel zuerst entfernen oder zurücksetzen, werden die Aufzeichnungen wahrscheinlich nicht von Kameras oder Systemcontrollern entfernt und das Body Worn-System kann nicht zurückgesetzt werden. Dies ist eine Sicherheitsfunktion, die sicherstellen soll, dass alle Beweismittel in das Inhaltsziel hochgeladen werden.
- Entfernen Sie niemals Kameras oder Benutzer im Inhaltsziel, bevor diese aus dem AXIS Body Worn Manager entfernt wurden.

So setzen Sie das gesamte System auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurück:

1. Entfernen Sie alle Kameras. Siehe *Kamera entfernen*.
2. Deaktivieren Sie, falls möglich, die entsprechenden Kameras im Inhaltsziel.
3. Entfernen Sie alle Erweiterungssystem-Controller. Siehe *Erweiterungssystem-Controller entfernen*.

4. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Maintenance (Wartung) > System reset (Systemrücksetzung)**, und klicken Sie auf **Reset system (System zurücksetzen)**.

Entfernen eines gekoppelten Geräts

1. Rufen Sie **Users** (Benutzer) auf.
2. Klicken Sie auf den Benutzer, für den Sie eine Kopplung entfernen möchten.
3. Suchen Sie das Gerät, das Sie entfernen möchten, und öffnen Sie das Kontextmenü .
4. Klicken Sie auf **Remove (Entfernen)**.

Hinweis

Wenn eine Kopplung zwischen einem Kamerabenutzer und AXIS Body Worn Assistant aus dem Body Worn-System entfernt wird, bleibt sie in AXIS Body Worn Assistant weiterhin bestehen. Um die bestehende Kopplung in AXIS Body Worn Assistant zu ersetzen, siehe *Vorhandene Kopplung entfernen*.

System wiederherstellen

In dem unwahrscheinlichen Fall, dass der Systemcontroller, auf dem Sie das System ursprünglich erstellt haben, eine Fehlfunktion aufweist, können Sie das System wiederherstellen. Die Wiederherstellung eines Systems mit mehr als einem Systemcontroller unterscheidet sich von der Wiederherstellung eines Systems mit einem einzigen Systemcontroller:

Mehr als ein Systemcontroller – Das System lässt sich wiederherstellen, einschließlich aller Benutzer, Kameraprofile, Kamerazuweisungen und Systemeinstellungen. Wenn Sie das System aus einer Sicherung wiederherstellen, die auf einem System-Controller der Erweiterung gespeichert ist, wird dieser Controller zum System-Controller, von dem aus Sie auf AXIS Body Worn Manager zugreifen. Die Systemwiederherstellung dauert ungefähr genau so lange wie ein Neustart des Systems. Informationen zum Wiederherstellen des Systems finden Sie unter *Ein System mit mehr als einem Systemcontroller wiederherstellen, on page 48*.

Einzelner Systemcontroller – Der Systemcontroller lässt sich austauschen und die Verbindung zwischen dem Body Worn-System und den vorhandenen Kameras wiederherstellen. Zur Wiederherstellung des Systems benötigen Sie den aktuellen Wiederherstellungsschlüssel für das System. Siehe dazu *Systemwiederherstellungsschlüssel herunterladen*. Informationen zum Wiederherstellen des Systems finden Sie unter *Ein System mit einem einzigen Systemcontroller wiederherstellen*.

Ein System mit mehr als einem Systemcontroller wiederherstellen



Axis Body Worn-System sichern und wiederherstellen

Um das Body Worn-System wiederherstellen zu können, müssen Sie vorher die Systemsicherung konfiguriert haben. Anweisungen finden Sie unter *Systemsicherung konfigurieren, on page 24*.

So stellen Sie das Body Worn-System wieder her:

1. Greifen Sie auf dem Systemcontroller der Erweiterung mit der Systemsicherung zu (geben Sie die IP-Adresse des Systemcontrollers in einem Webbrowser ein).
2. Öffnen Sie das Kontextmenü .
3. Klicken Sie auf **System wiederherstellen**.

4. Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.
5. Klicken Sie auf **Wiederherstellen**.
6. Öffnen Sie die vorhandenen Controller der Erweiterungssysteme und aktualisieren Sie sie mit der IP-Adresse des neuen Haupt-System-Controllers.
7. Stellen Sie die Verbindung zwischen dem Body Worn-System und den vorhandenen System-Controllern der Erweiterungen wieder her. Siehe *Geräte erneut im System zulassen, on page 50*.
8. Stellen Sie die Verbindung zwischen dem Body Worn-System und den vorhandenen Kameras wieder her. Siehe *Geräte erneut im System zulassen, on page 50*.

Wichtig

Denken Sie daran, nach Abschluss der Systemwiederherstellung die Sicherung neu zu konfigurieren. Die bisherige Sicherung des System-Controllers ist jetzt an der Stelle, von der aus Sie auf dem AXIS Body Worn Manager zugreifen. Sie müssen ebenfalls den fehlerhaften Systemcontroller durch einen neuen ersetzen.

Ein System mit einem einzigen Systemcontroller wiederherstellen

1. Installieren Sie einen neuen Systemcontroller.
2. Starten Sie den neuen System-Controller (siehe *Erstmaliger Zugriff auf AXIS Body Worn Manager*).
3. Klicken Sie auf **Wiederherstellen**.
4. Erstellen Sie ein Administratorkonto und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Melden Sie sich mit den Anmeldedaten Ihres Administratorkontos an. Der Benutzername lautet `root`.
6. Installieren Sie die aktuelle Gerätesoftware und klicken Sie auf **Next** (Weiter).
7. Klicken Sie auf **Systemwiederherstellungsschlüssel auswählen**, suchen und öffnen Sie dann den zuvor heruntergeladenen Systemwiederherstellungsschlüssel.
8. Geben Sie Ihre Superadmin-Passphrase ein und klicken Sie auf **Weiter**.
9. Beenden Sie die Systemeinrichtung.
10. *Geräte erneut im System zulassen*.

Wichtig

- Bei der Wiederherstellung eines Systems mit nur einer Systemsteuerung wird die Verbindung zwischen dem Body Worn-System und den vorhandenen Kameras wiederhergestellt. Systemkonfigurationen wie Benutzer, Kameraprofile, Inhaltsziel usw. werden jedoch nicht wiederhergestellt.
- Sie können ein System nur dann wiederherstellen, wenn Sie über den Systemwiederherstellungsschlüssel verfügen. Sie können einen Systemwiederherstellungsschlüssel möglicherweise nicht herunterladen, wenn das System ausgefallen ist. Wir empfehlen Ihnen, den Systemwiederherstellungsschlüssel bei der erstmaligen Einrichtung des Systems herunterzuladen und an einem sicheren Ort zu speichern.

Systemwiederherstellungsschlüssel herunterladen

Der Systemwiederherstellungsschlüssel kann auf zweierlei Arten heruntergeladen werden:

- Der Systemwiederherstellungsschlüssel wird während der Systemeinrichtung generiert und heruntergeladen.
- Sie können einen Systemwiederherstellungsschlüssel auch jederzeit im AXIS Body Worn Manager herunterladen

So laden Sie den Systemwiederherstellungsschlüssel im AXIS Body Worn Manager herunter:

1. Navigieren Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Maintenance > System restore key (Wartung Systemwiederherstellungsschlüssel)**.
2. Klicken Sie auf **System restore key (Systemwiederherstellungsschlüssel)**.
3. Geben Sie die bei der Systemeinrichtung erstellte Passphrase des Superadministrators ein.

4. Klicken Sie auf **Herunterladen** und speichern Sie den Systemwiederherstellungsschlüssel an einem sicheren Ort.

Wichtig

- Der Systemwiederherstellungsschlüssel ist Passphrase-geschützt.
- Speichern Sie den Systemwiederherstellungsschlüssel und die Passphrase des Superadministrators immer auf sichere Weise.

Geräte erneut im System zulassen

Aus Sicherheitsgründen gehen Kameras, die acht Wochen lang nicht angedockt werden, in einen abgesicherten Modus. Erweiterungssystem-Controller, die acht Wochen lang nicht mit dem System verbunden werden oder zu einem System gehören, in dem der Haupt-System-Controller defekt ist, gehen ebenfalls in einen abgesicherten Modus.

Sie können Geräten im abgesicherten Modus auf zwei Arten erlauben, die Verbindung zum am Körper getragenen System wiederherzustellen:

- manuell, sobald das Gerät in den abgesicherten Modus gewechselt ist, siehe *Geräte manuell erneut im System zulassen, on page 50*
- automatisch über eine Einstellung (nur für Kameras), siehe *Kameras automatisch erneut in das System zulassen, on page 50*

Um Geräte wieder in das System einzubinden, ist der Zugriff auf die höchste Sicherheitsstufe des Body Worn-Systems erforderlich, die mit der Passphrase des Superadministrators zugelassen wird.

Geräte manuell erneut im System zulassen

Um Kameras oder Erweiterungs-Systemsteuerungen manuell zu erlauben, die Verbindung zum am Körper getragenen System wiederherzustellen:

1. Gehen Sie zu **Dashboard** .
2. Öffnen Sie das Gerät mit der Meldung **In safe mode (Im abgesicherten Modus)**.
3. Wenn sich mehrere Geräte im abgesicherten Modus befinden, wählen Sie die Geräte aus, die Sie zulassen möchten.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.
6. Klicken Sie auf **Allow cameras (Kameras zulassen)** oder **Allow system controllers (System-Controller zulassen)**.

Kameras automatisch erneut in das System zulassen

Um Kameras automatisch erneut in das System zuzulassen:

1. Gehen Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Camera (Kamera)** > **Safe mode (Abgesicherter Modus)**.
2. Aktivieren Sie **Allow cameras to reconnect automatically (Automatische Wiederverbindung für Kameras zulassen)**.
3. Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.

Wiederherstellen von Aufzeichnungen einer defekten Kamera

Wenn eine Kamera kaputt geht oder zerstört wird, der interne Speicher aber unbeschädigt ist, können Sie die Aufzeichnungen mit einem Kartenleser und einer anderen Kamera desselben Modells wiederherstellen.

Wichtig

- Achten Sie darauf, dass die SD-Karte der Ersatzkamera ausreichend Speicherplatz bietet.
- Ist die kaputte Kamera eine AXIS W110, oder eine AXIS W111, oder benötigen Sie Hilfe bei der Wiederherstellung Ihrer Aufzeichnungen, wenden Sie sich an den Axis Support.

Voraussetzungen:

- Ersatzkamera desselben Modells wie die defekte Kamera. Wurde die Ersatzkamera bereits zum System hinzugefügt, müssen Sie zunächst die Zuordnung aufheben und die Kamera aus dem System entfernen.
- Ein USB microSD Kartenleser wie zum Beispiel SanDisk® MobileMate® USB 3.0 microSD™-Kartenleser.

1. Entfernen Sie die defekte Kamera gewaltsam aus dem Body Worn-System. Siehe *Das Entfernen einer Kamera erzwingen, on page 45*.
2. Öffnen Sie die defekte Kamera mit einem T6-Schraubendreher.
3. Nehmen Sie den Gummistopper vor dem SD-Speicherkartenhalter ab. Ziehen Sie dann die Halterung leicht nach vorne, heben Sie sie an und nehmen Sie die microSD-Karte vorsichtig aus der defekten Kamera heraus.
4. Docken Sie die Ersatzkamera in einer Docking-Station an, die mit dem Body Worn-System verbunden ist.
5. Legen Sie die microSD-Karte in den Kartenleser ein.
6. Stecken Sie den Kartenleser in den USB-Anschluss des System-Controllers, an dem die Ersatzkamera angedockt ist.
   Stellen Sie jeweils nur eine microSD-Karte auf demselben System-Controller wieder her.
7. Gehen Sie zu **Cameras (Kameras)** und klicken Sie auf **Recover (Wiederherstellen)**.
8. Wählen Sie die Seriennummer der defekten Kamera in der Liste aus und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
9. Wählen Sie die Ersatzkamera aus und klicken Sie auf **Recover (Wiederherstellen)**.
10. Geben Sie die Superadmin-Passphrase ein und klicken Sie auf **Confirm (Bestätigen)**.

Die Ersatzkamera geht in den Zustand **Recovering (Wiederherstellen)**. Sie kann bis zu 30 Minuten in diesem Zustand bleiben. Danach startet die Kamera neu und beginnt mit dem Hochladen der Aufzeichnungen in das Zielverzeichnis. Nach Abschluss dieses Vorgangs können Sie der Kamera einen Benutzer zuweisen und sie ist einsatzbereit.

Um die wiederhergestellten Aufzeichnungen zu sehen, klicken Sie auf die Ersatzkamera und prüfen die Liste der Aufzeichnungen. Auf den wiederhergestellten Aufzeichnungen ist die Seriennummer der defekten Kamera zu erkennen.

Wichtig

Wenn Sie den Vorgang wiederholen müssen, entfernen Sie zuerst den Kartenleser vom System-Controller.

Aufzeichnungen vom Systemcontroller abrufen

Inhaltsziele akzeptieren in der Regel Aufzeichnungen von Kamerabenutzern und Kameras, die aus dem Inhaltsziel entfernt wurden. Wenn dies jedoch nicht unterstützt wird und Sie Benutzer oder Kameras im Inhaltsziel statt im AXIS Body Worn Manager entfernen, werden die Aufnahmen möglicherweise nicht vom System-Controller übertragen. Um Aufzeichnungen abzurufen, die nicht übertragen werden konnten, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Wenn Ihre Dateiablage dies unterstützt, übertragen Sie die Aufzeichnungen in einen separaten Bereich, den Speicher für abgelehnte Inhalte, in der Dateiablage. Anweisungen finden Sie unter *Übertragung von Aufzeichnungen in einen Speicher für abgelehnte Inhalte, on page 52*.
- Laden Sie die Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät herunter. Anweisungen finden Sie unter *Herunterladen von Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät, on page 52*.

Übertragung von Aufzeichnungen in einen Speicher für abgelehnte Inhalte

Hinweis

Einige Inhaltsziele unterstützen die Speicherung abgelehnter Inhalte. AXIS Camera Station Pro unterstützt dies ab Version 6.6. Weitere Informationen finden Sie im *AXIS Camera Station Pro - Benutzerhandbuch*.

Wichtig

Aufzeichnungen, die in den Speicher für abgelehnte Inhalte übertragen werden, können ggf. an einem anderen, vom Inhaltszielort abhängigen Ort gespeichert werden und sind möglicherweise nicht wie üblich in der Zeitleiste des Inhaltsziels sichtbar.

1. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** .
2. Öffnen Sie den betroffenen Systemcontroller.
3. Klicken Sie auf **Transfer to rejected content storage (Übertragung von Aufzeichnungen in einen Speicher für abgelehnte Inhalte)**.

Herunterladen von Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät

Hinweis

- Das Herunterladen von Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät ist nur mit einer Zugriffsberechtigung der höchsten Sicherheitsstufe für das Body Worn-System möglich, die mit der Passphrase des Superadministrators vergeben wird.
- Das USB-Speichergerät muss mit dem exFAT-Dateisystem formatiert werden. Es darf nur die exFAT-Partition und keine anderen Partitionen oder Dateisysteme enthalten.
- Der USB-Anschluss liefert maximal 500 mA.

Zum Herunterladen von Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät:

1. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** .
2. Öffnen Sie den betroffenen Systemcontroller.
3. Klicken Sie auf **Aufzeichnungen herunterladen**.
4. Stecken Sie ein mit dem exFAT-Dateisystem formatiertes USB-Speichergerät in den betroffenen Systemcontroller.
5. Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.
6. Geben Sie eine Verschlüsselungspassphrase für die Aufzeichnungen ein.
7. Klicken Sie auf **Herunterladen**.

Hinweis

Wir empfehlen, die heruntergeladenen Aufzeichnungen mit *7-Zip* zu extrahieren, das mit AES-256 verschlüsselte Archive unterstützt. Ihre Standard-Zip-Anwendung unterstützt möglicherweise kein Archiv aus dem Body Worn-System.

Datum und Uhrzeit einstellen

Alle Body Worn-Kameras des Systems erhalten dasselbe Datum und dieselbe Uhrzeit wie das System. In der Standardeinstellung werden Datum und Uhrzeit mit einem vom DHCP bereitgestellten NTP-Server synchronisiert.

Wichtig

- Es wird empfohlen, Datum und Uhrzeit des Systems mit einem NTP-Server zu synchronisieren, da es eine genaue Systemzeit gewährleistet.
- Die Uhrzeit und die Zeitzone Ihres Body Worn-Systems muss immer mit der Uhrzeit und der Zeitzone des Inhaltsziels übereinstimmen.
- Wenn die im Body Worn-System eingestellte Zeit falsch ist, können aufgrund der Zeitdifferenz möglicherweise keine GPS-Standortdaten in der Aufzeichnung bereitgestellt werden.
- Eine korrekte Systemzeit ist entscheidend, um Aufzeichnungen als Beweismaterial verwenden zu können.

So ändern Sie die Datums- und Uhrzeiteinstellungen:

1. *AXIS Body Worn Manager öffnen, on page 23*
2. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **System > Date and time (Datum und Uhrzeit).**

Gerätesoftware

AXIS OS ist das Betriebssystem für Axis Edge-Geräte.

AXIS OS-Tracks

Wir unterstützen verschiedene AXIS OS-Tracks für Body Worn-Systeme. Auf diese Weise können Sie den für Ihr System am besten geeigneten Track auswählen unabhängig davon, ob Sie alle neuesten Funktionen des **Active track (aktiven Tracks)** nutzen möchten oder die Stabilität des **Long-Term Support (LTS)-Tracks** vorziehen. Bei einer geführten Aktualisierung der Gerätesoftware werden Sie benachrichtigt, wenn auf dem von Ihnen gewählten Track eine neue Version angezeigt wird.

Hinweis

Für die geführte Aktualisierung der Gerätesoftware müssen Sie zunächst die Cloud-Erweiterungen einschalten (siehe hierzu *Cloud-Erweiterungen, on page 29*).

Um einen AXIS OS Track zu wählen, gehen Sie zu **Settings (Einstellungen)** > **Maintenance > Device software (Wartung Gerätesoftware)** und klicken **Change track (Track ändern)** an.

Empfehlungen für den geeignetsten Track für Ihr System finden Sie unter *AXIS OS Lifecycle Management (Lebenszyklusverwaltung)*.

Pfade für die Aktualisierung der Gerätesoftware

Ab AXIS OS 12.8 müssen Sie jede einzelne LTS-Version zwischen der aktuellen Version Ihres Systems und der Zielversion installieren. Wenn beispielsweise die derzeit installierte Gerätesoftwareversion AXIS OS 11.5 ist, müssen Sie die LTS-Version AXIS OS 11.11 installieren, bevor Sie das System auf AXIS OS 12.8 aktualisieren können. Weitere Informationen finden Sie im *AXIS OS Portal: Upgrade path* (AXIS OS Portal: Aktualisierungspfad).

Hinweis

Stellen Sie sicher, dass alle Kameras und Controller des Erweiterungssystems aktualisiert wurden, bevor Sie die Zielversion installieren.

Gerätesoftware aktualisieren

Das Body Worn-System erkennt, wenn neue Gerätesoftware-Versionen freigegeben werden. Im AXIS Body Worn Manager wird eine Benachrichtigung angezeigt.

Hinweis

Die automatische Erfassung neuer Versionen der Gerätesoftware erfordert Cloud-Erweiterungen und den Zugriff auf `*.bodyworn.axis.cloud`.

So installieren Sie die neueste Version der Gerätesoftware:

1. Rufen Sie **Settings (Einstellungen)** > **Maintenance > Device software (Wartung Gerätesoftware)** auf.
2. Klicken Sie auf **Upgrade (Aktualisieren)**.

Wenn Sie keine Cloud-Erweiterungen haben oder eine andere Gerätesoftware-Version anstelle der neusten angeben möchten:

1. Rufen Sie **Settings (Einstellungen)** > **Maintenance > Device software (Wartung Gerätesoftware)** auf.
2. Klicken Sie auf **Choose file** (Datei auswählen) und wählen Sie eine Gerätesoftwaredatei auf Ihrem Computer.
3. Klicken Sie auf **Upload and install (Hochladen und installieren)**.

Ein Upgrade der Gerätesoftware wird sofort wirksam. Alle System-Controller des Systems werden aktualisiert. Nach der Aktualisierung wird das System automatisch neu gestartet. Kameras, die in Gebrauch sind, werden beim nächsten Andocken aktualisiert.

Hinweis

- Sie können Gerätesoftware unter *axis.com* herunterladen.
- Wenn Sie eine Aktualisierung auf eine höhere Hauptversion vornehmen möchten, müssen Sie zunächst die LTS-Version der aktuellen Hauptversion installieren. Weitere Informationen finden Sie unter *Pfade für die Aktualisierung der Gerätesoftware, on page 53*.

Downgrade der Gerätesoftware

Hinweis

Für die Herabstufung auf eine ältere Gerätesoftware-Version als die aktuell installierte muss das System zurückgesetzt werden.

So führen Sie ein Downgrade für das Body Worn-System auf eine frühere Gerätesoftware-Version durch:

1. *System zurücksetzen, on page 47*.
2. Erstellen Sie ein neues Body Worn-System und installieren Sie die gewünschte Gerätesoftware-Version.

Bericht zur Gerätesoftware-Version

Im Bericht zur Gerätesoftware-Version sehen Sie die augenblickliche Gerätesoftware-Version aller Kameras und System-Controller im Body Worn-System zum aktuellen Zeitpunkt. Sie können auch Informationen zu vorherigen Versionen für alle Geräte, einschließlich derer, die nicht mehr Teil des Systems sind, erhalten. Dies ermöglicht Rückverfolgbarkeit und eine Übersicht des Systems. Systemadministratoren können den Status eines Geräts über seine gesamte Lebensdauer nachverfolgen.

Den Gerätesoftware-Versionsbericht können Sie unter **Settings (Einstellungen)** > **Maintenance >Device software (Wartung Gerätesoftware)** herunterladen.

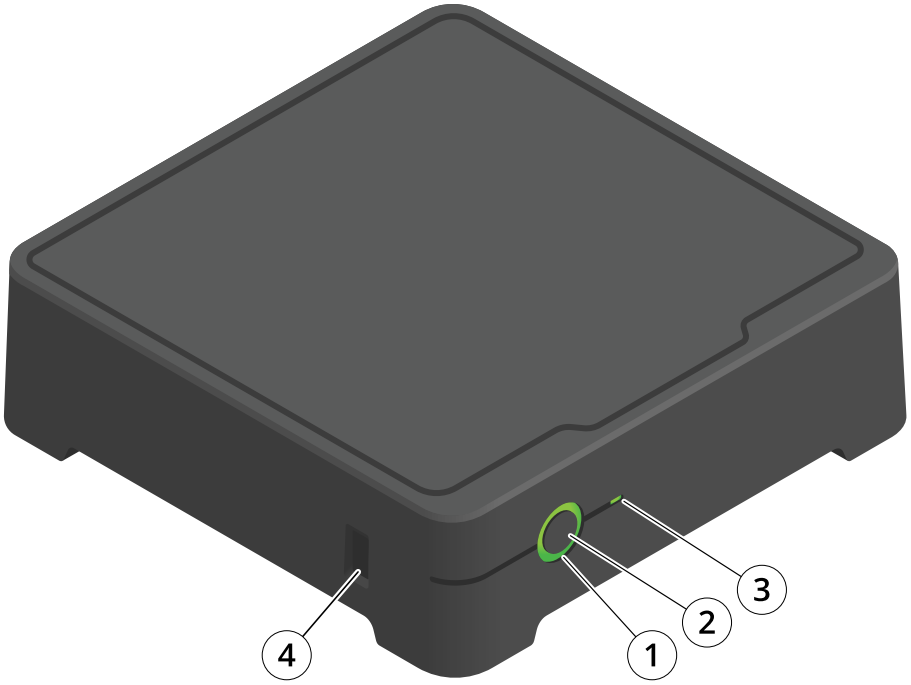
System Controller

Der System-Controller ist der zentrale Integrations- und Verwaltungspunkt der Body Worn-Lösung. Er steuert die sichere Übertragung von Beweismittel von der Body Worn-Kamera zum Inhaltsziel.

Hinweis

Der System-Controller ist kein Speichergerät. Der Speicher des Systemcontrollers wird als Puffer genutzt, wenn der Inhalt von der Kamera zum Inhaltsziel übertragen wird. Das Body Worn-System funktioniert nur, wenn es mit einem Inhaltsziel verbunden ist, in dem die Aufzeichnungen gespeichert werden.

Produktübersicht



Anzahl	Bezeichnung	Beschreibung
1	Status-LED	Grün: Der System-Controller ist einsatzbereit. Gelb: Speicherwarnung. Weniger als 8 % Speicherplatz frei. Rot: Allgemeine Warnung. Verbindung mit Inhaltsziel fehlgeschlagen oder Speicherfehler.
2	Ein/-Ausschalter	Siehe *Tägliche Nutzung, on page 56*.
3	Speicher-LED	Grün: Standby Grün blinkend: Zugriff auf Speicher Rot: Speicherfehler
4	USB-Anschluss	



1 *Stromanschluss*
2 *Ports der Dockingstation (von links nach rechts: 5, 4, 3, 2, 1)*
3 *Netzwerk-Steckverbinder*

Tägliche Nutzung

Absicht	Aktion	Informationen
System-Controller einschalten	Drücken Sie den **Ein-/ Ausschalter**.	Die Status-LED wechselt zu gelb. Die Status-LED leuchtet grün, wenn der System-Controller einsatzbereit ist.

System-Controller ausschalten	Halten Sie den **Ein-/ Ausschalter** gedrückt, bis die Status-LED zu gelb wechselt.	Das Herunterfahren beginnt, wenn die Status-LED zu gelb wechselt. Der System-Controller ist deaktiviert, wenn die Status-LED erlischt.
Einen System-Controller per Fernzugriff neu starten	1. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** . 2. Öffnen Sie den System-Controller, den Sie neu starten möchten. 3. Öffnen Sie das Kontextmenü ⋮. 4. Klicken Sie **Restart (Neustart)**.	Durch den Neustart des Systemcontrollers werden alle Prozesse gestoppt und der Zugriff zum Systemcontroller wird vorübergehend nicht möglich.

Axis Body Worn Kameras

Informationen zum täglichen Gebrauch und zur Fehlerbehebung von am Körper getragenen Kameras finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Kameramodells:

- *AXIS W100 Body Worn Camera*
- *AXIS W101 Body Worn Camera*
- *AXIS W102 Body Worn Camera*
- *AXIS W110 Body Worn Camera*
- *AXIS W111 Body Worn Camera*
- *AXIS W120 Body Worn Camera*

Informationen zu einer Kamera finden

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .
2. Öffnen Sie die gesuchte Kamera.
3. Die Registerkarte **Overview (Übersicht)** zeigt allgemeine Informationen zur Kamera an, z. B.:
   - **Zugewiesener Benutzer**: Der Benutzer, der der Kamera zugewiesen ist, wenn das System eine feste Kamerazuweisung verwendet.
   - **Serial number (Seriennummer)**: die Seriennummer der Kamera.
   - **IMEI**  : International Mobile Equipment Identity-Nummer.
   - **SIM card (SIM-Karte)**  : Informationen zur PIN. Wenn die SIM-Karte gesperrt ist, können Sie die PIN eingeben, um sie zu entsperren.
   - **State (Status)**: der aktuelle Kamerazustand. Wann sie zuletzt angedockt oder abgedockt wurde, an welchem System-Controller und an welchem Port die Dockingstation angeschlossen ist.
   - Eine Liste der Aufzeichnungen und wo sich die einzelnen Aufzeichnungen gerade befinden - in der Kamera, in der Systemsteuerung oder in der Dateiablage.
4. Die Registerkarte **Battery health (Batteriezustand)** zeigt beispielsweise Informationen über die Batterie der Kamera an:
   - Ladestände beim letzten Abdocken und Andocken.
   - Die Anzahl der abgeschlossenen Ladezyklen.
   - **Smart charge mode (Smarter Lademodus)**  : Verlängert die Lebensdauer der Batterie, indem sie nicht zu 100 % aufgeladen wird. Eine Kamera wechselt automatisch in den intelligenten Lademodus, wenn sie für längere Zeit angedockt ist. Sie können den intelligenten Lademodus vorübergehend aussetzen.

Lesezeichen

Lesezeichen in einer Aufzeichnung erleichtern später das Auffinden der relevantesten Informationen. Die Lesezeichen werden auf der Zeitleiste des Videoplayers AXIS Body Worn Assistant angezeigt. Dort können Sie zwischen ihnen hin und her springen. Lesezeichen sind Teil der Metadaten der Aufzeichnung. Sie können also in der Dateiablage genauso verwendet werden.

Um ein Lesezeichen zu erstellen, drücken Sie einfach einmal während der Aufzeichnung die Aufzeichnungstaste der Body Worn-Kamera.

Hinweis

Diese Funktion steht zur Verfügung, sofern sie von Ihrem Inhaltsziel unterstützt wird.

AXIS Body Worn Assistant

Die mobile App AXIS Body Worn Assistant enthält:

My Camera – Ermöglicht Ihnen die Anzeige von Livestreams und Aufzeichnungen von einem oder mehreren gekoppelten Kamerabenutzern. Die Aufzeichnungen sind verfügbar, bis die Kamera angedockt wird. Weitere Informationen finden Sie unter *My Camera, on page 59*.

AXIS Body Worn Live – Ermöglicht Ihnen die Anzeige von Livestreams und Videostreams der letzten 24 Stunden sowie der GPS-Positionen aller Bodycams in Ihrer Organisation. Sie können Benachrichtigungen erhalten, wenn Kamerabenutzer in der Organisation Live-Videostreams starten. Weitere Informationen finden Sie unter *AXIS Body Worn Live, on page 62*.

AXIS Body Worn Assistant App herunterladen

Für Android, klicken Sie auf *Download (Herunterladen)* oder scannen Sie den QR-Code.

Für iOS, klicken Sie auf *Download (Herunterladen)* oder scannen Sie den QR-Code.

My Camera

In My Camera können Sie:

- Sehen Sie sich Livestreams und Aufzeichnungen von Kamerabenutzern an, die mit dem Gerät gekoppelt sind.
- Sehen Sie sich Standortdaten für eine Aufzeichnung an.
- Aufgezeichnete Videos kategorisieren und Beschreibungen hinzufügen können, sofern dies von Ihrem Inhaltsziel unterstützt wird
- Prüfen Sie die Batterie und den Speicherstand der Bodycam.
- Zugang zur Benutzerhilfe, einschließlich des Täglichen Gebrauchsleitfadens.
- Lesezeichen anzeigen

Hinweis

- Sie können Aufzeichnungen nicht auf Ihrem Mobilgerät speichern.
- Das visuelle Wasserzeichen im Bild ist nur sichtbar, wenn Sie Aufzeichnungen in My Camera anzeigen. Der Zweck des visuellen Wasserzeichens besteht darin, zu verhindern, dass jemand ein Video verbreitet, ohne die Möglichkeit zu haben, seinen Ursprung zurückzuverfolgen.
- Sie können Aufzeichnungen in My Camera bis zu dem Zeitpunkt anzeigen, an dem Sie die Kamera andocken. Nach dem Andocken überträgt der Systemcontroller die Aufzeichnungen an das Inhaltsziel und leert die Kamera.

Einen Kamerabenutzer mit einem Gerät koppeln

Um My Camera zu verwenden, müssen Sie die Kamera mit dem Gerät koppeln. Im AXIS Body Worn Manager erstellen Sie einen QR-Code® und einen PIN-Code und scannen diese und geben sie in die App ein. Dies führt zu einer sicheren Kopplung.

AXIS Body Worn Manager bietet zwei Möglichkeiten, einen Kamerabenutzer mit einem mobilen Gerät zu koppeln:

Lokale Kopplung – Sie haben Zugriff auf die Kamera und das mobile Gerät des Body Worn-Benutzers.

Fernkopplung – Sie haben keinen Zugriff auf die Kamera und das mobile Gerät des Body Worn-Benutzers. Der Kamerabenutzer erhält eine Kopplungsanfrage per E-Mail.

Hinweis

Um die Kopplung zu vervollständigen, muss die Kamera dem Kamerabenutzer zugewiesen werden.

1. Rufen Sie **Users** (Benutzer) auf.
2. Klicken Sie auf den Benutzer, den Sie mit dem mobilen Gerät koppeln möchten.
3. Klicken Sie unter **Paired equipment (Gekoppelte Geräte)** auf , um die Kopplung zu starten.
4. Klicken Sie in der Option AXIS Body Worn Assistant auf **Pair (Koppeln)**.
5. Wählen Sie **Local pairing (Lokale Kopplung)** oder **Remote pairing (Remote-Kopplung)** und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Wenn Sie das Mobilgerät bereits mit einem oder mehr Benutzern gekoppelt haben:
   6.1. Tippen Sie im AXIS Body Worn Assistant auf **My Camera**.
   6.2. Tippen Sie auf .
   6.3. Tippen Sie auf **Add (Hinzufügen)**.
7. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm in AXIS Body Worn Manager und in AXIS Body Worn Assistant > My Camera.

Hinweis

- Der QR-Code® und der PIN-Code sind 24 Stunden lang gültig. Sie können sie finden, indem Sie im AXIS Body Worn Manager auf den Benutzer klicken, das Kontextmenü für die gekoppelte Ausrüstung öffnen und auf **Details** klicken.
- Sie müssen den PIN-Code innerhalb von 5 Minuten nach dem Abdocken der Body Worn-Kamera in My Camera eingeben.
- Sie können ein Mobilgerät mit mehreren Kamerabenutzern koppeln.
- Das Gerät ist mit den Kamerabenutzern gekoppelt. Dies bedeutet, dass Sie jede Kamera an die App anschließen können, sobald die Kamera dem gekoppelten Benutzer zugewiesen ist.
- Die Kopplung läuft ab, wenn AXIS Body Worn Assistant acht Wochen lang nicht mit der Kamera verbunden ist. Um die Verbindung wieder herzustellen, entfernen Sie die alte Kopplung und erstellen Sie dann gemäß den Anweisungen in diesem Abschnitt eine neue.

Vorhandene Kopplung entfernen

1. Entfernen Sie die vorhandene Kopplung in AXIS Body Worn Manager (siehe *Entfernen eines gekoppelten Geräts*).
2. Öffnen Sie AXIS Body Worn Assistant > My Camera und tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf den Benutzer, für den Sie die Kopplung entfernen möchten.
4. Tippen Sie auf **Delete (Löschen)**.

5. Bestätigen Sie, dass Sie die vorhandene Kopplung entfernen möchten.

Verbinden Sie Ihr Gerät mit einer Bodycam.

Hinweis

Bevor Sie Ihr mobiles Gerät zum ersten Mal mit Ihrer Body Worn-Kamera verbinden, muss der Body Worn-Systemadministrator oder der lokale Administrator Ihren Kamerabenutzer mit **My Camera (Meine Kamera)** auf dem mobilen Gerät koppeln.

1. Öffnen Sie AXIS Body Worn Assistant > My Camera auf Ihrem mobilen Gerät.
2. Wenn Ihr Mobilgerät mit mehr als einem Kamerabenutzer gekoppelt ist, wählen Sie den Benutzer aus der Liste aus, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll.
3. Tippen Sie auf **Verbinden**.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Tägliche Nutzung

Absicht	Erforderliche Maßnahme
Einen Livestream ansehen	Gehen Sie zu **Camera (Kamera) > Live**.
Eine Aufzeichnung ansehen	Gehen Sie zu **Camera (Kamera) > Recordings (Aufzeichnungen)**. Um neue Aufzeichnungen anzusehen, müssen Sie möglicherweise nach unten streichen, um die Ansicht zu aktualisieren.
Aufgezeichnete Videos in Zeitlupe ansehen	Drücken Sie auf eine beliebigen Stelle in dem Video und halten Sie diese gedrückt.
In einer Aufzeichnung ein Bild vorwärts oder rückwärts überspringen	Tippen Sie zweifach Sie auf die rechte Seite des Videos, um ein Bild nach Vorne zu gehen. Tippen Sie zweifach auf die linke Seite des Videos, um ein Bild zurück zu gehen.
Überprüfen Sie die Batterie- und Speicherebenen der Kamera.	Gehen Sie zu **Camera (Kamera) > Details**.
Eine Kategorie zu einer Aufzeichnung hinzufügen	Öffnen Sie die Aufzeichnung, die Sie kategorisieren möchten. Wählen Sie eine der vordefinierten Kategorien aus. Weitere Informationen finden Sie unter *Kategorie und Notizen, on page 62*.
Notizen zu einer Aufzeichnung hinzufügen	Öffnen Sie die Aufzeichnung, dem Sie Notizen hinzufügen möchten. Fügen Sie Informationen in **Notes (Anmerkungen)** hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter *Kategorie und Notizen, on page 62*.
Wechsel zu einem anderen Wi-Fi-Netzwerk	1. Gehen Sie zu **Camera (Kamera) > Details**. 2. Tippen Sie auf **Wireless network (Drahtloses Netzwerk)**. 3. Geben Sie den Namen und das Kennwort des WLAN-Netzwerks ein und tippen Sie auf **OK**. Hinweis WLAN-Netzwerke, die auf diese Weise hinzugefügt werden, haben Vorrang vor Netzwerken, die im Kameraprofil oder direkt im AXIS Body Worn Manager für einen Benutzer hinzugefügt werden.

Kategorie und Notizen

Kategorien und Notizen enthalten zusätzliche Informationen zu einer Aufzeichnung. Diese Informationen können beispielsweise Ermittlern oder Beweismanagementsystemen bei der Rekonstruktion eines Falls oder bei der Verwaltung von Dateien helfen. Bei entsprechender Berechtigung durch Ihren Systemadministrator können Sie Aufzeichnungen in der App kategorisieren und mit Notizen versehen, während die Aufzeichnung in der Kamera noch läuft.

Hinweis

Diese Funktionen stehen zur Verfügung, sofern sie von Ihrem Inhaltsziel unterstützt werden.

AXIS Body Worn Live

In AXIS Body Worn Live im AXIS Body Worn Assistant können Sie:

- Sehen Sie sich Livestreams und Videostreams der letzten 24 Stunden von allen Bodycams in Ihrer Organisation an.
- Lassen Sie die Kamerabenutzer wissen, dass Sie ihren Livestream verfolgen.
- Zeigen Sie eine Karte mit den Live-Positionen der Kamerabenutzer an, die gerade einen Videostream senden.
- Erhalten Sie Benachrichtigungen auf Ihrem Gerät, wenn Kamerabenutzer Livestreams starten.

Hinweis

Sie können jeweils nur mit einer Organisation verbunden sein.

Erste Schritte mit AXIS Body Worn Live

So nutzen Sie die von Axis gehostete Version von AXIS Body Worn Live im AXIS Body Worn Assistant:

1. Befolgen Sie die Anweisungen unter *Get started (Erste Schritte)* im Benutzerhandbuch für AXIS Body Worn Live, Axis Hosted.
2. Um Kamerabenutzer in der Kartenansicht anzuzeigen, müssen Sie auch die Option **Location (Standort)** aktivieren, siehe *Make it possible to view cameras on a map (Anzeige von Kameras auf einem Lageplan ermöglichen)*.
3. Gehen Sie in AXIS Body Worn Manager zu **Add-on services (Zusatzdienste)** > **AXIS Body Worn Live > Mobile device (Mobilgeräte)**.
   Sie können den QR-Code beispielsweise per E-Mail herunterladen und weitergeben.
4. Tippen Sie in AXIS Body Worn Assistant auf **" AXIS Body Worn Live**.
5. Melden Sie sich bei Ihrem MyAxis-Konto an.
6. Tippen Sie auf **Activate AXIS Body Worn Live (AXIS Body Worn Live aktivieren)**.
7. Verwenden Sie das Mobilgerät, um den QR-Code aus AXIS Body Worn Manager zu scannen.

Hinweis

Wenn Sie kein Mitglied der Organisation sind, bitten Sie Ihren Administrator für am Körper getragene Systeme, Sie hinzuzufügen.

Tägliche Nutzung

Absicht	Erforderliche Maßnahme
Einen Livestream ansehen	Gehen Sie zu **Wearers (Träger) > Streaming** und tippen Sie auf den Kamera-Benutzer, dessen Livestream Sie ansehen möchten.
Einen Livestream bestätigen	Um dem Kamerabenutzer mitzuteilen, dass Sie seinen Livestream geöffnet haben, klicken Sie auf .

Aktuelle Videostreams ansehen	Gehen Sie zu **Wearers (Träger) > Inactive (Inaktiv)** und tippen Sie auf den Kamera-Benutzer, dessen Stream Sie ansehen möchten. Der neueste Videostream startet. Um einen älteren Stream anzusehen, tippen Sie auf und wählen Sie einen Stream aus.
Kamerabenutzer auf einer Karte anzeigen	Um den Standort der Kameras anzuzeigen, rufen Sie **Map (Karte)** auf.
Die Verfolgung der Bewegungen eines Benutzers auf der Karte stoppen	Tippen Sie in der Ansicht **Map (Karte)** auf .

AXIS Body Worn TV Dashboard

AXIS Body Worn TV Dashboard ist eine Android-TV-App, die den Echtzeit-Status der Kameras im Body Worn-System anzeigt. Installieren Sie die App auf einem Fernseher in dem Raum, in dem die Benutzer ihre Kameras abholen und zurückgeben, um ihnen relevante und aussagekräftige Informationen zu geben. Die App zeigt:

- Angedockte und abgedockte Kameras.
- Batteriestand der Kamera.
- Kameras mit Fehlern oder Warnungen.
- Wie lange eine Kamera nicht angedockt war.

Hinweis

Der Akkustand von AXIS W100 Body Worn Cameras kann nicht angezeigt werden.

Sie können die App so anpassen, dass z. B. Benutzernamen ein- oder ausgeblendet werden, Warnungen für Kameras angezeigt werden, die länger als eine Arbeitsschicht nicht angedockt waren, oder hervorgehoben wird, wenn sich ein Kamerastatus zwischen angedockt und nicht angedockt ändert.

Anforderungen

- Ein Benutzer mit Rolle Viewer für die Anmeldung bei der App. Zum Erstellen eines Kontos siehe *Konto hinzufügen, on page 44* .
- Ein Android TV-Gerät.
- Zugriff auf das Internet, um die App herunterzuladen. Aktualisierungen erfordern außerdem Internetzugriff. Zum Ausführen der App ist kein Zugriff auf das Internet erforderlich.
- Um die App auszuführen, muss sich das TV-Gerät im selben Netzwerk befinden wie der System-Controller.

Sie können die AXIS Body Worn TV Dashboard App herunterladen und finden weitere Informationen unter *axis.com*.

Fehlerbehebung

Technische Fragen, Hinweise und Lösungen

Allgemeines

Ausgabe	Ursache	Lösung
Kamera kann nicht entfernt werden.	Ein Systemcontroller der Erweiterung wurde physisch vom System getrennt, bevor er aus dem AXIS Body Worn Manager entfernt wurde. Dadurch wird die Überprüfung des Übertragungsstatus durch das System verhindert.	Um sicherzustellen, dass alle Inhalte an das Inhaltsziel übertragen wurden, entfernen Sie den Erweiterungssystem-Controller aus AXIS Body Worn Manager, bevor Sie ihn physisch aus dem System entfernen. Dann können Sie die Kamera entfernen.
	Die Kamera ist defekt und muss zwangsweise aus dem System entfernt werden.	Docken Sie die Kamera ab und entfernen Sie sie anschließend zwangsweise. Anweisungen finden Sie unter *Das Entfernen einer Kamera erzwingen, on page 45*.
Kamerastatus ist **In safe mode (Im abgesicherten Modus)**.	Wenn eine Kamera acht Wochen lang ausgeschaltet wird, schaltet sie sich aus Sicherheitsgründen in den abgesicherten Modus.	Siehe *Geräte erneut im System zulassen, on page 50*.
Die Kamera wird vom System nicht erkannt und im AXIS Body Worn Manager nicht angezeigt.	Die Dockingstation ist über einen Router oder Switch mit dem System-Controller verbunden.	Aktivieren Sie IPv6 im Netzwerk.

Docking Station

Ausgabe	Ursache	Lösung
Die LED der Dockingstation leuchtet nicht auf.	Die Dockingstation wird nicht mit Strom versorgt.	Schließen Sie die Dockingstation an die Stromversorgung an. Die Dockingstation kann nicht über PoE mit Strom versorgt werden.

Die Kamera lädt nicht. Die Kamera lädt keine Dateien aus.	Die Kamera ist nicht richtig angedockt oder mit der Dockingstation stimmt etwas nicht.	Versuchen Sie Folgendes in der angegebenen Reihenfolge: 1. Die Kamera korrekt abdocken und andocken. 2. Reinigen Sie die Anschlüsse der Kamera und die Pogo-Steckverbinder in der Dockingstation. Anweisungen finden Sie unter **Reinigung** im Benutzerhandbuch der Kamera auf *help.axis.com*. 3. Docken Sie die Kamera in einer anderen Dockingstation an, an der andere Kameras diese Nachricht nicht erhalten. Wenn die Kamera mit dem Aufladen oder dem Entladen von Dateien beginnt, ist der ursprüngliche Dockingschacht defekt und die Dockingstation sollte ersetzt werden.

System Controller

Ausgabe	Ursache	Lösung
Der System-Controller wird in der AXIS IP Utility nicht gefunden.	Sie verwenden eine veraltete Version von AXIS IP Utility.	Aktualisieren Sie auf die AXIS IP Utility-Version 4.14 oder höher.
	Der System-Controller ist ausgeschaltet.	Schließen Sie den System-Controller an die Stromversorgung an.
	Der System-Controller ist nicht ordnungsgemäß mit dem Netzwerk verbunden.	Verbinden Sie den System-Controller mit dem Netzwerk.
Permanenter Verlust der Verbindung zum Controller des Erweiterungssystems.	Der Haupt-System-Controller wurde ersetzt.	Siehe *Geräte erneut im System zulassen, on page 50*.
	Der Controller des Erweiterungssystems ist seit über acht Wochen nicht mit dem System verbunden, was zu abgelaufenen Zertifikaten führt.	

Dateiablage

Ausgabe	Ursache	Lösung
Aufzeichnungen werden nicht im Inhaltsziel angezeigt.	Das Inhaltsziel ist nicht verfügbar.	Überprüfen Sie den Status des Inhaltsziels im *Dashboard, on page 34* in AXIS Body Worn Manager.

	Viele gleichzeitige Offloads wirken sich auf die Übertragungsgeschwindigkeit aus.	Öffnen Sie das Gerät in AXIS Body Worn Manager zur Überprüfung des Übertragungsstatus. Warten Sie, bis die Aufzeichnungen übertragen wurden. Der Verlauf des Übertragungsstatus wird noch drei Tage nach Abschluss der Übertragung angezeigt.
	Die Kamera wurde vor Abschluss der Aufzeichnungsübertragung abgedockt.	Öffnen Sie das Gerät in AXIS Body Worn Manager zur Überprüfung des Übertragungsstatus. Docken Sie die Kamera an und warten Sie, bis die Übertragung aller Aufzeichnungen abgeschlossen ist. Der Verlauf des Übertragungsstatus wird noch drei Tage nach Abschluss der Übertragung angezeigt.
	Die Zeit im Body Worn-System stimmt nicht mit der Zeit des Inhaltsziels überein.	Stellen Sie sicher, dass die Zeit im Body Worn-System und im Inhaltsziel übereinstimmen.
	Schlechte Verbindung zwischen Kamera und Dockingstation. Die Kamera ist nicht richtig angedockt. Die Andockkontakte sind verschmutzt oder abgenutzt.	Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse sauber sind (siehe **Reinigung** im Benutzerhandbuch der Kamera auf *help.axis.com*).
	Keine Lizenzen mehr übrig.	Überprüfen Sie die Lizenzen und kaufen Sie bei Bedarf zusätzliche Lizenzen.
Aufzeichnungen haben die falsche Auflösung.	Die Einstellung für die Bildauflösung im AXIS Body Worn Manager ist falsch.	Rufen Sie im AXIS Body Worn Manager das Kameraprofil auf und stellen Sie die korrekte Bildauflösung ein.
Aufzeichnung wurde gelöscht.	Die Vorhaltezeit des Inhaltsziels ist kurz. Zum Beispiel: Wenn die Aufbewahrungszeit am Zielort des Inhalts 7 Tage beträgt und die Aufzeichnung auf der Kamera beim Andocken 8 Tage alt ist, wird die Aufzeichnung gelöscht, wenn sie den Zielort des Inhalts erreicht.	Ändern Sie die Vorhaltezeit für das Inhaltsziel auf einen höheren Wert.
Die Aufzeichnung wird von der Kamera an den System-Controller übertragen, wird jedoch nicht vom System-Controller an das Inhaltsziel übertragen.	Die Kamera wurde aus dem Inhaltsziel entfernt.	Benennen Sie den Benutzer, dem die Kamera zugewiesen ist, um und starten Sie den System-Controller neu.
	Inhaltsziele akzeptieren in der Regel Aufzeichnungen von Kamerabenutzern und Kameras, die aus dem Inhaltsziel entfernt wurden. Wenn dies jedoch nicht unterstützt wird und Sie Benutzer oder Kameras im Inhaltsziel statt im AXIS Body Worn Manager entfernen, werden die Aufnahmen	Siehe *Aufzeichnungen vom Systemcontroller abrufen, on page 51*.

	möglicherweise nicht vom System-Controller übertragen.	
	Die Zeit im Body Worn-System stimmt nicht mit der Zeit des Inhaltsziels überein.	Stellen Sie sicher, dass die Zeit im Body Worn-System und im Inhaltsziel übereinstimmen.
	Das Auslesen der Aufzeichnungen aus der Kamera in den System-Controller hat aufgrund einer schlechten Verbindung zwischen Kamera und Docking-Station zu viel Zeit in Anspruch genommen. Die Kamera ist nicht richtig angedockt. Die Andockkontakte sind verschmutzt oder abgenutzt. Die Pogo-Stiftkontakte der Dockingstation sind verschmutzt oder abgenutzt.	Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse sauber sind (siehe **Reinigung** im Benutzerhandbuch der Kamera auf *help.axis.com*).
Verbindung zwischen dem Body Worn-System und dem Inhaltsziel ist verloren gegangen.	Bestimmte Konfigurationen, wie z. B. die IP-Adresse des Inhaltsziels, wurden geändert.	*Verbindungsdatei ändern, on page 45*

AXIS Body Worn Assistant

Ausgabe	Ursache	Lösung
Die Kopplung kann nicht abgeschlossen werden.	Die Funkreichweite zwischen dem mobilen Gerät und der Body Worn-Kamera ist begrenzt.	Halten Sie das mobile Gerät und die Body Worn-Kamera näher beieinander.
Verbindung zur Body Worn-Kamera ist nicht möglich.		
Kann die **Live view** (Live-Ansicht) nicht verwenden.		
Kann die vollständige Benutzer-ID im visuellen Wasserzeichen nicht sehen.	Nur die ersten 12 Zeichen der Benutzer-ID werden im visuellen Wasserzeichen angezeigt.	Wenn die Benutzer-ID länger als 12 Zeichen ist, empfehlen wir, den eindeutigsten Teil der Benutzer-ID zuerst einzubeziehen.
Verbindung zur Body Worn-Kamera ist nicht möglich.	Die Kopplung ist abgelaufen oder wurde aus dem Body Worn-System entfernt.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator oder den lokalen Administrator und beantragen Sie eine neue Kopplung. Sobald Sie die erforderlichen Informationen erhalten haben, öffnen Sie die Anwendung und folgen Sie den Anweisungen in *Vorhandene Kopplung entfernen, on page 60*.

RFID-Lesegerät

Ausgabe	Ursache	Lösung
Die LED am Leser leuchtet nicht grün, wenn dieser mit dem System-Controller verbunden wird.	Sie verwenden einen RFID-Leser, der vom Body Worn-System nicht unterstützt wird.	Verwenden Sie den **External RFID Card Reader 125kHz + 13.56MHz with NFC (USB)**.
Dem Benutzer wird bei Antippen des RFID-Tags am Leser (bei Selbstzuweisung) keine Kamera zugewiesen.	Es kann verschiedene Gründe geben: • Der Benutzer ist bereits einer nicht angedockten Kamera zugewiesen. • Derzeit ist keine Kamera einsatzbereit. Eine Kamera ist einsatzbereit, wenn ausreichend Speicher und Akku zur Verfügung steht und die AXIS OS Version mit der des restlichen Systems identisch ist. • Der RFID-Tag ist nicht im System registriert.	• Docken Sie die zugeordnete Kamera an. • Warten Sie, bis die Kamera einsatzbereit ist. • Registrieren Sie den RFID-Tag im System.

Video

Ausgabe	Ursache	Lösung
Keine Standortdaten im Text-Overlay.	Standortdaten sind deaktiviert.	Aktivieren Sie im Kameraprofil die Standortdaten.
	Kein GPS-Signal zu Beginn der Aufzeichnung.	-
Keine Benutzer-ID im Text-Overlay.	Der Kamerabenutzer hat keine Benutzer-ID.	Fügen Sie dem Kamerabenutzer eine Benutzer-ID hinzu.
Video im Vorpuffer ist nicht vollständig. Die Pufferzeit für Vorpuffer ist kürzer als im AXIS Body Worn Manager konfiguriert.	Die Aufzeichnung wurde direkt nach dem Einschalten der Kamera oder direkt nach dem Beenden der vorherigen Aufzeichnung gestartet.	–
	Die Aufzeichnung wurde unmittelbar nach Beendigung der vorherigen Aufzeichnung gestartet.	
	Bei AXIS W100 und AXIS W101 kann bei Verwendung der maximalen Auflösung von 1080p in sehr komplexen Szenen mit viel Bewegung oder bei dunklen Lichtbedingungen der Vorpufferspeicher voll werden.	
Das Bild sieht neblig aus.	Das Objektiv ist verschmutzt.	Reinigen Sie das Objektiv (siehe **Reinigung** im Benutzerhandbuch der Kamera auf *help.axis.com*)
	Die Schutzfolie ist noch auf dem Objektivfenster.	Entfernen Sie die Schutzfolie.

Videos werden ohne Audio aufgezeichnet.	Die Audiofunktion ist im Kameraprofil deaktiviert.	Stellen Sie sicher, dass im Kameraprofil in AXIS Body Worn Manager Audio aktiviert ist.
Keine Aufzeichnung von Standortdaten.	Wie lange es dauert, bis nach dem Starten der Kamera die erste GPS-Position empfangen wird, hängt von der äußeren Bedingungen ab. So können etwa hohe Gebäude und die Luftfeuchtigkeit dazu führen, dass es bis zur Übermittlung der ersten GPS-Position länger dauert.	–
	Standortdaten sind im Kameraprofil deaktiviert.	Rufen Sie das Kameraprofil auf und aktivieren Sie **Location data (Standortdaten)**. Siehe *Kameraprofileinstellungen, on page 14*.
	Die Zeit im Body Worn-System ist falsch.	Legen Sie eine korrekte Systemzeit fest. Siehe *Datum und Uhrzeit einstellen, on page 52*.

Holster-Sensor

Ausgabe	Ursache	Lösung
Die Aufzeichnung beginnt nicht beim Abnehmen des Holsters.	Der Holstersensor ist nicht mit der Kamera verbunden.	Stellen Sie beim Verbinden der Kamera mit dem Holstersensor sicher, dass sich dieser nach dem Abdocken der Kamera in einem Radius von 10 Minuten von der Kamera entfernt befindet. Unter normalen Umständen beträgt die Reichweite 5 bis 10 m (16 bis 33 Fuß).
	Der Holstersensor ist nicht kalibriert.	Kalibrieren Sie den Holstersensor. Weitere Informationen finden Sie auf der *Yardarm Supportseite*.
Der Holstersensor koppelt nicht oder verbindet sich nicht mit Kamera.	Die mobile Anwendung Holster Aware Setup ist mit dem Holstersensor verbunden.	Schließen Sie die mobile Anwendung Holster Aware Setup und starten Sie den Kopplungsvorgang erneut.

AXIS Body Worn Live

Ausgabe	Ursache	Lösung
Probleme beim Livestream und die Fehlermeldung **Location not set (Einsatzort nicht definiert)**.	Sie haben eine Aktualisierung des Systems vorgenommen und AXIS W111-Kameras hinzugefügt.	Rufen Sie **Settings (Einstellungen)**  **> Location (Einsatzort)** auf und legen Sie das Land fest, in dem das System verwendet wird. Wir verwenden diese Informationen, um länderspezifische

		Einstellungen, wie beispielsweise WLAN-Kanäle, zu konfigurieren.
Probleme beim Livestream und die Fehlermeldung **Location not verified (Einsatzort nicht geprüft)**.	Sie haben AXIS W111-Kameras zum System hinzugefügt.	Wenn die AXIS W111-Kameras verschiedene WLAN-Access Points scannen, liefert dies Daten zur Überprüfung des Einsatzorts im System. Dieser Vorgang dauert in der Regel nicht länger als einen Tag.
Probleme beim Livestream und die Fehlermeldung **Location mismatch (Einsatzort stimmt nicht überein)**.	Das im System hinterlegte Land stimmt nicht mit dem von den Kameras gemeldeten Land überein.	Versuchen Sie Folgendes in der angegebenen Reihenfolge: 1. Rufen Sie **Settings (Einstellungen)** > **Location (Einsatzort)** auf und prüfen Sie, ob Sie das richtige Land ausgewählt haben. 2. Falls das System in mehreren Ländern eingesetzt wird, wählen Sie **Global**. 3. Wenn das Problem weiterhin besteht, den Support von Axis kontaktieren.

Allgemeine Schritte bei der Fehlersuche

Wenn Sie sich nicht sicher sind, was das Problem mit dem Body Worn-System verursacht, kann möglicherweise eine der folgenden Maßnahmen Abhilfe schaffen:

Kamera

1. Starten Sie die Body Worn-Kamera neu.
   - Wenn die Kamera angedockt ist, koppeln Sie die Kamera ab und docken Sie sie anschließend erneut an.
   - Wenn die Kamera nicht angedockt ist, schalten Sie sie über den Ein-/Ausschalter aus und wieder ein.
2. Aktualisieren Sie die Kamera mit der neuesten Gerätesoftware-Version. Siehe dazu *Gerätesoftware aktualisieren*.
3. Docken Sie die Kamera an und entfernen Sie sie über den AXIS Body Worn Manager aus dem System. Auf diese Weise wird die Kamera auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt. Fügen Sie die Kamera wieder zum System hinzu. Siehe *Kamera zurücksetzen*.

System Controller

1. Starten Sie den System-Controller neu (siehe *System Controller*). Protokolle und Aufzeichnungen bleiben beim Neustart im System-Controller-Speicher erhalten.
2. Aktualisieren Sie den System-Controller mit der neuesten Gerätesoftware-Version. Siehe dazu *Gerätesoftware aktualisieren*.
3. Setzen Sie den Erweiterungssystem-Controller mittels einer der folgenden Methoden auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurück (dies gilt nicht für den System-Controller, auf dem das System ursprünglich erstellt wurde):

- Wir empfehlen, den Erweiterungssystem-Controller über den AXIS Body Worn Manager zurückzusetzen (siehe *Erweiterungssystem-Controller zurücksetzen*).
- Wenn die obige Methode nicht möglich ist, greifen Sie auf den Erweiterungssystem-Controller zu und klicken Sie auf **Reset system controller (System-Controller zurücksetzen)**.

4. Setzen Sie das Body Worn-System auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurück (siehe *System zurücksetzen*).

Weitere Hilfe und Informationen zur Identifizierung potenzieller Problemstellen finden Sie auch unter *Überwachung des Speicherplatzes auf dem Systemcontroller, on page 42* und *Überprüfen Sie, wie lange eine Kamera nicht angedockt war, on page 42*.

Benötigen Sie Hilfe?

Support

Weitere Hilfe erhalten Sie hier: *axis.com/support*.

Teilen von Daten mit Axis

Wir erfassen anonymisierte Daten darüber, wie die Nutzer mit unseren Produkten interagieren und wie unsere Produkte funktionieren. Auf diese Weise können wir unsere Produkte und die Benutzerfreundlichkeit verbessern. Wie erheben keine persönlichen Daten. Weitere Informationen finden Sie in unseren *Datenschutzbestimmungen*.

Um Ihre Datenschutzeinstellungen zu ändern, gehen Sie zu **Settings** (Einstellungen) > **System > Privacy** (Datenschutz).

T10135878_de

2026-10 (M47.2)

© 2020 – 2026 Axis Communications AB